

Marlow-Kurier



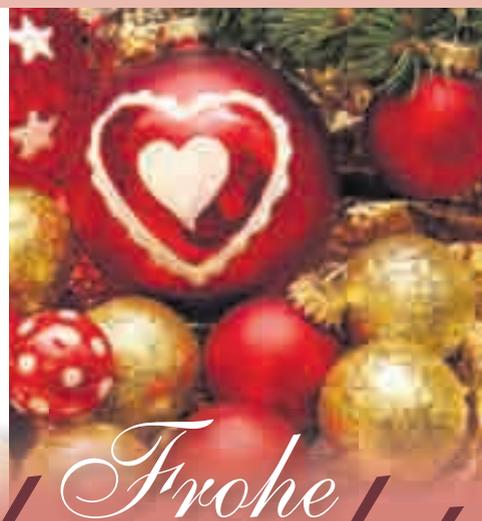
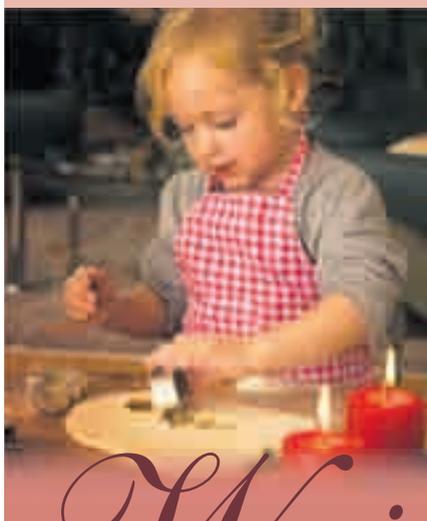
Amtliches Bekanntmachungsblatt der Stadt Marlow

Nr. 12

Montag, den 19. Dezember 2016

21. Jg.

Die Grüne Stadt Marlow - Stadt des Vogelparks



Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen Einwohnern und Gästen, sowohl in unserem eigenen Namen als auch in Namen aller Stadtvertreter der Stadtvertretung der Stadt Marlow, ein frohes, erholsames und friedliches Weihnachtsfest sowie für das Jahr 2017 alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Norbert Schlesiger
Stadtpräsident

Norbert Schöler
Bürgermeister

Fotos: smilnglina, Netzer Johannes - Fotolia

INHALT:

- Allgemeinverfügung - Tierseuchenverfügung zur Festlegung eines Sperrbezirks und Beobachtungsgebietes wegen Wildvogelgeflügelpest Nr. 7
- Durchführung des Winterdienstes in der Stadt Marlow 2016/2017
- Weihnachtssingen am Tannenbaum im OT Gresenhorst am 21.12.2016

„Der Natur zuliebe ...“

Die nächste Ausgabe des „MARLOW-KURIER“ erscheint am 24. Januar 2017

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Marlow
Der Bürgermeister
 Am Markt 1
 18337 Marlow

Amtliche Bekanntmachung Nr.: I/10-0062-16

Beschluss des gem. § 60 KV M-V i. V. m. § 42 GemHVO-Doppik aufgestellten Jahresabschlusses 2014 der Stadt Marlow in der Fassung vom 07.11.2016 i. V. m. § 3a Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V)

Die Stadtvertretung nimmt als Ergebnis der stichprobenweisen Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Marlow zum 31.12.2014 durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Marlow, erstellt mit Datum vom 07.11.2016, den Prüfbericht, den abschließenden Prüfungsvermerk und den Bestätigungsvermerk vom 15.11.2016 zur Kenntnis.

Die Stadtvertretung der Stadt Marlow stellt gem. § 60 Abs. 5 Satz 1 Kommunalverfassung M-V (KV M-V) i. V. m. § 42 GemHVO-Doppik den vom Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Marlow geprüften Jahresabschluss der Stadt Marlow zum 31.12.2014 in der Fassung vom 07.11.2016 fest. Im Ergebnis der Prüfung stellte der Rechnungsprüfungsausschuss zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Stadt Marlow ergänzend fest:

Das Vermögen beträgt zum 31.12.2014	31.071.979,68 EUR
Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31.12.2014	41,49 %
Der Anteil der SOPO beträgt zum 31.12.2014	42,29 %
Die Fremdkapitalquote beträgt zum 31.12.2014	16,22 %

Die Stadt ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet und der Haushaltsausgleich ist insgesamt gegeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Stadt Marlow zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfbericht inklusive des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Die Bilanzsumme beträgt:	31.071.979,68 EUR
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen beträgt	- 61.783,84 EUR
Das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen beträgt	683.502,42 EUR
Die Finanzrechnung weist für 2014 einen Finanzmittelfehlbetrag von aus.	- 534.596,28 EUR

Unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren reicht der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen aus, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten zu decken.

Der Haushaltsausgleich ist mit einem in das Haushaltsfolgejahr vorzutragenden Kassenbestand in Höhe von 1.308.782,51 EUR gegeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 15.11.2016 beschlossen, der Stadtvertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Marlow zum 31.12.2014 in der Fassung vom 07.11.2016 zu empfehlen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Stadt Marlow erfolgte am 07.12.2016.

Der Jahresabschluss der Stadt Marlow für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss liegt mit seinen Anlagen zur Einsichtnahme vom 19.12.2016 bis 20.01.2017 im Dienstgebäude der Stadt Marlow, Am Markt 1, 18337 Marlow, Haus 1, Zimmer 8a während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Marlow, 09.12.2016

gez. *Schöler* (Siegel)
Bürgermeister

Stadt Marlow
 Der Bürgermeister
 Am Markt 1
 18337 Marlow

Amtliche Bekanntmachung Nr.: I/10-0063-16

Beschlussfassung zur Erteilung der Entlastung des Bürgermeisters gem. § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2014 in der Sitzung der Stadtvertretung am 07.12.2016

Die Stadtvertretung der Stadt Marlow erteilt dem Bürgermeister zum 31.12.2014 gem. § 60 Abs. 5 Satz 2 Kommunalverfassung M-V (KV M-V) für das Haushaltsjahr 2014 Entlastung.

Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 60 Abs. 6 KV M-V öffentlich bekannt gemacht und liegt vom 19.12.2016 bis 20.01.2017 im Dienstgebäude der Stadt Marlow, Am Markt 1, 18337 Marlow, Haus 1, Zimmer 8a, während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Marlow, 09.12.2016

gez. *Bahlmann* (Siegel)
1. Stellv. des Bürgermeisters

Stadt Marlow
 Der Bürgermeister
 Am Markt 1
 18337 Marlow

Amtliche Bekanntmachung Nr.: I/10-0064-16

Beschluss des gem. § 60 KV M-V i. V. m. § 42 GemHVO-Doppik aufgestellten Jahresabschlusses 2015 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Marlow in der Fassung vom 07.11.2016 i. V. m. § 3a Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V)

Die Stadtvertretung nimmt als Ergebnis der stichprobenweisen Prüfung des Jahresabschlusses des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Marlow zum 31.12.2015 durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Marlow, erstellt mit Datum vom

07.11.2016, den Prüfbericht, den abschließenden Prüfungsvermerk und den Bestätigungsvermerk vom 15.11.2016 zur Kenntnis.

Die Stadtvertretung der Stadt Marlow stellt gem. § 60 Absatz 5 Satz 1 Kommunalverfassung M-V (KV M-V) i. V. m. § 42 GemHVO-Doppik den vom Rechnungsprüfungsausschuss zum 31.12.2015 geprüften Jahresabschluss des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Marlow in der Fassung vom 07.11.2016 fest:

Im Ergebnis der Prüfung stellte der Rechnungsprüfungsausschuss zu den wirtschaftlichen Verhältnissen des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Marlow ergänzend fest:

Das Vermögen beträgt zum 31.12.2015	709.630,08 EUR
Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31.12.2015	40,34 %
Der Anteil der SOPO beträgt zum 31.12.2015	48,33 %
Die Fremdkapitalquote beträgt zum 31.12.2015	11,33 %

Der Haushaltsausgleich ist insgesamt gegeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Marlow zum 31. Dezember 2015 gemäß § 3a KPG geprüft.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfbericht inklusive des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Die Bilanzsumme beträgt:	709.630,08 EUR
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen beträgt	17.698,55 EUR
Das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen beträgt	17.698,55 EUR
Die Finanzrechnung weist für 2015 einen Finanzmittelfehrbetrag von	- 17.479,57 EUR
aus.	

Unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren reicht der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen aus, um den Haushaltsausgleich zu realisieren.

Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten brauchten nicht erwirtschaftet werden, da Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nicht aufgenommen wurden.

Der Haushaltsausgleich ist mit einem in das Haushaltsfolgejahr vorzutragenden Kassenbestand in Höhe von 80.205,32 EUR gegeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 15.11.2016 beschlossen der Stadtvertretung die Feststellung des Jahresabschlusses des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Marlow zum 31.12.2015 in der Fassung vom 07.11.2016 zu empfehlen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Stadt Marlow erfolgte am 07.12.2016.

Der Jahresabschluss des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Marlow 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss liegt mit seinen Anlagen zur Einsichtnahme vom 19.12.2016 bis 20.01.2017 im Dienstgebäude der Stadt Marlow, Am Markt 1, 18337 Marlow, Haus 1, Zimmer 8a während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Marlow, 09.12.2016

gez. Schöler (Siegel)
Bürgermeister

Stadt Marlow
Der Bürgermeister
Am Markt 1
18337 Marlow

Amtliche Bekanntmachung

Nr.: I/10-0065-16

Beschlussfassung zur Erteilung der Entlastung des Bürgermeisters gem. § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2015 für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Marlow in der Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Marlow am 07.12.2016

Die Stadtvertretung der Stadt Marlow erteilt dem Bürgermeister zum 31.12.2015 gem. § 60 Abs. 5 Satz 2 Kommunalverfassung M-V (KV M-V) für das Haushaltsjahr 2015 Entlastung.

Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 60 Abs. 6 KV M-V öffentlich bekannt gemacht und liegt vom 19.12.2016 bis 20.01.2017 im Dienstgebäude der Stadt Marlow, Am Markt 1, 18337 Marlow, Haus 1, Zimmer 8a, während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Marlow, 09.12.2016

gez. Bahlmann (Siegel)

1. Stellv. des Bürgermeisters

Landkreis Vorpommern-Rügen Der Landrat

Der Landrat des Landkreises Vorpommern-Rügen erlässt folgende

Allgemeinverfügung

Tierseuchenverfügung zur Festlegung eines Sperrbezirks und Beobachtungsgebietes wegen Wildvogelgeflügelpest Nr. 7

- Das folgende Gebiet wird als Wildvogelgeflügelpest-Sperrbezirk festgelegt:
 - von der Stadt Marlow: die Ortsteile Allerstorf und Jahnendorf
 - von der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow: die Ortsteile Pantlitz, Prusdorf, Gruel, Tribohm, vom Ortsteil Ahrenshagen nur der Koppelweg
 - von der Gemeinde Semlow: der Ortsteil Camitz
- Das folgende Gebiet wird als Wildvogelgeflügelpest-Beobachtungsgebiet festgelegt:
Der gesamte Landkreis Vorpommern-Rügen mit Ausnahme folgender Gemeinden:
Deyelsdorf, Drechow, Franzburg, Glewitz, Grammendorf, Gransebieth, Gremersdorf-Buchholz, Hugoldsdorf, Jakobsdorf, Lindholz, Milienhagen-Oebelitz, Papenhagen, Richtenberg, Splietsdorf, Stadt Grimmen, Süderholz, Tribsees, Velgast (Territorium südlich der B 105) Weitenhagen, Wendisch-Baggendorf, Wittenhagen ohne den Ortsteil Kakernehl, sowie mit Ausnahme der als Wildvogelgeflügelpest-Sperrbezirk per Allgemeinverfügung des Landrates des Landkreises Vorpommern-Rügen bekannt gemachten Gebiete.
Dieses Wildvogelgeflügelpest-Beobachtungsgebiet ersetzt die in den Allgemeinverfügungen Tierseuchenverfügung zur Festlegung eines Sperrbezirks und Beobachtungsgebietes wegen Wildvogelgeflügelpest vom 11.11.2016, Nr. 2 vom 14.11.2016, Nr. 3 vom 15.11.2016, Nr. 4 vom 21.11.2016

- und Nr. 5 vom 23.11.2016 Nr. 6 vom 30.11.2016 benannten Beobachtungsgebiete.
3. In dem Wildvogelgeflügelpest-Sperrbezirk und dem Wildvogelgeflügelpest-Beobachtungsgebiet gemäß Nr. 1 und Nr. 2 ist folgendes einzuhalten:
 - 3.1. Wer Hunde oder Katzen hält hat sicherzustellen, dass diese nicht frei umherlaufen.
Für wild lebende Katzen gilt: Halter von Geflügel haben die Geflügelhaltung vor dem Zugang von Katzen zu sichern.
 - 3.2. Im gesamten Beobachtungsgebiet wird die Aufstallung von Geflügel (Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten, Gänse) ab sofort angeordnet.
Geflügel darf nur entweder
 - A: in geschlossenen Ställen oder
 - B: unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und mit einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss (Schutzvorrichtung) gehalten werden.
 4. In dem Wildvogelgeflügelpest - Sperrbezirk gemäß Nr. 1 ist folgendes einzuhalten:
 - 4.1. Gehaltene Vögel und Bruteier dürfen aus einem Bestand nicht verbracht werden.
 - 4.2. Frisches Fleisch, Hackfleisch oder Separatorenfleisch, Fleischerzeugnisse, Fleischzubereitungen das oder die von gehaltenen Vögeln oder von Federwild aus dem Sperrbezirk gewonnen worden ist oder sind, dürfen nicht verbracht werden.
 - 4.3. Tierische Nebenprodukte (z. B. Gülle oder Mist) von gehaltenen Vögeln dürfen aus einem Bestand nicht verbracht werden.
 - 4.4. Der Tierhalter hat sicherzustellen, dass an den Ein- und Ausgängen der Ställe oder sonstigen Standorten, in denen Geflügel gehalten wird, Matten oder sonstige saugfähige Bodenaufgaben ausgelegt werden und diese mit einem wirksamen Desinfektionsmittel getränkt und stets damit feucht gehalten werden.
 - 4.5. Gehaltene Vögel dürfen nicht zur Aufstockung des Wildvogelbestandes freigelassen werden.
 - 4.6. Die Jagd auf Federwild ist untersagt.
 - 4.7. Geflügel darf im Durchgangsverkehr auf Autobahnen, anderen Straßen des Fernverkehrs oder Schienenverbindungen befördert werden und nur, soweit das Fahrzeug nicht anhält und Geflügel nicht entladen wird.
 - 4.8. Ein Stall oder sonstiger Standort, in dem Vögel gehalten werden, darf von betriebsfremden Personen nicht betreten werden. Das gilt nicht für den den Stall oder sonstigen Standort betreuenden Tierarzt, dessen jeweilige Hilfspersonen sowie die mit der Tierseuchenbekämpfung beauftragten Personen der zuständigen Behörde.
 5. In dem Wildvogelgeflügelpest-Beobachtungsgebiet gemäß NL 2 ist folgendes einzuhalten:
 - 5.1. Für die Dauer von 15 Tagen nach Bekanntmachung des Beobachtungsgebietes dürfen gehaltene Vögel aus dem Beobachtungsgebiet nicht verbracht werden.
 - 5.2. Für die Dauer von 30 Tagen nach Bekanntmachung des Beobachtungsgebietes dürfen
 - a) gehaltene Vögel nicht zur Aufstockung des Wildvogelbestandes freigelassen werden,
 - b) darf Federwild nur mit Genehmigung oder auf Anordnung der zuständigen Behörde gejagt werden.
 6. Die Genehmigung von Ausnahmen ist beim Fachdienst Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Landkreises Vorpommern-Rügen schriftlich zu beantragen.
 7. Für die in Nr. 1 bis 5.2. benannten Anordnungen wird die sofortige Vollziehung gemäß § 80 Absatz 2 Nummer 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.

8. Die Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Begründung

Im Ortsteil Gruel der Gemeinde Ahrenshagen-Daskow ist bei einem Habicht das Virus der Geflügelpest vom Subtyp H5N8 festgestellt worden. Damit musste der Ausbruch der Wildvogelgeflügelpest in diesem Orten amtlich festgestellt werden.

Die Zuständigkeit ergibt sich gemäß § 1 Abs. 2 Ausführungsgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern zum Tiergesundheitsgesetz (TierGesGAGM-V) vom 4. Juli 2014. Dem gemäß sind die Landräte der Landkreise zuständige Behörde für die Durchführung des Tiergesundheitsgesetzes, der aufgrund des Tiergesundheitsgesetzes erlassenen Verordnungen sowie der unmittelbar geltenden Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft im Anwendungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes.

Zu 1.

- und 2. Gemäß § 55 Abs. 1 Geflügelpest-Verordnung ist bei Feststellung der Geflügelpest bei einem Wildvogel in einem Radius von mindestens 3 Kilometern ein Sperrbezirk und in einem Radius von mindestens 10 Kilometern ein Beobachtungsgebiet festzulegen. Aufgrund der aktuellen Seuchensituation sind die bisherigen Beobachtungsgebiete unter Einschluss von weiteren Risikogebieten zu einem Gesamtgebiet festgelegt worden.

Zu 3. bis

- 5.2. Gemäß § 56 Abs. 1, 2, 3, 4, 6 Geflügelpest-Verordnung sind die benannten Maßnahmen einzuhalten.

Zu 3.1.

Satz 2.

Diese Anordnung wird gemäß § 38 Abs. 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Nr. 15 Tiergesundheitsgesetz getroffen.

Zu 6.

Gemäß Geflügelpest-Verordnung kann die zuständige Behörde über Ausnahmen zu den in der Verfügung benannten Maßnahmen entscheiden.

Zu 7.

Die sofortige Vollziehung ist im öffentlichen Interesse anzuordnen, da ein Zuwarten bis zur Bestandskraft der Allgemeinverfügung die Gefahr birgt, dass durch Wildvögel der Erreger der Geflügelpest in Hausgeflügelbestände übertragen wird. Die angeordneten Maßnahmen sind dazu geeignet, das Risiko der Übertragung des Erregers der Geflügelpest in die Haustierbestände zu senken. Im Fall des Ausbruchs der Geflügelpest bedeuten die anzuordnenden Maßnahmen erhebliche wirtschaftliche Beschränkungen bzw. Tötungsmaßnahmen für Hausgeflügel, welche im öffentlichen Interesse zu vermeiden sind.

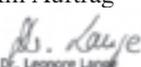
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landkreis Vorpommern-Rügen - Der Landrat -, Carl-Heydemann-Ring 67 in 18437 Stralsund oder bei jeder anderen Dienststelle des Landkreises schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Der Widerspruch hat gemäß § 80 Absatz 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung keine aufschiebende Wirkung. Daher sind die in der Allgemeinverfügung benannten Verpflichtungen unverzüglich zu befolgen, auch wenn der Widerspruch frist- und formgerecht eingelegt wurde.

Die aufschiebende Wirkung kann durch das Verwaltungsgericht Greifswald, Domstraße 7, 17489 Greifswald, ganz oder teilweise wieder hergestellt werden. Der Antrag ist bei dem Verwaltungsgericht Greifswald zu stellen.

Im Auftrag


Dr. Leonore Lang
Fachdienstleiterin Veterinärwesen und Verbraucherschutz:

Stralsund, den 05.12.2016

Landkreis Vorpommern-Rügen Der Landrat

Der Landrat des Landkreises Vorpommern-Rügen erlässt folgende

Allgemeinverfügung

Tierseuchenverfügung zur Festlegung eines Sperrbezirks und Beobachtungsgebietes wegen Wildvogelgeflügelpest Nr. 8

1. Das folgende Gebiet wird als Wildvogelgeflügelpest - Sperrbezirk festgelegt:
 - die gesamte Gemeinde Ostseeheilbad Zingst
 - von der Gemeinde Altenpleen: die Ortsteile Altenpleen und Günz
 - von der Gemeinde Groß Mohrdorf: die Ortsteile Groß Mohrdorf, Klein Mohrdorf, Batevitz, Bisdorf und Hohendorf
 - von der Gemeinde Preetz: der Ortsteil Oldendorf
 - von der Gemeinde Prohn: der Ortsteil Muuks
2. Das folgende Gebiet wird als Wildvogelgeflügelpest-Beobachtungsgebiet festgelegt:
Der gesamte Landkreis Vorpommern-Rügen mit Ausnahme folgender Gemeinden:
Deyelsdorf, Drechow, Franzburg, Glewitz, Grammendorf, Gransebieth, Gremersdorf-Buchholz, Hugoldsdorf, Jakobsdorf, Lindholz, Milienhagen-Oebelitz, Papenhagen, Richtenberg, Splietsdorf, Stadt Grimmen, Süderholz, Tribsees, Velgast (Territorium südlich der B 105) Weitenhagen, Wendisch-Baggendorf, Wittenhagen ohne den Ortsteil Kakernehl, sowie mit Ausnahme der als Wildvogelgeflügelpest-Sperrbezirk per Allgemeinverfügung des Landrates des Landkreises Vorpommern-Rügen bekannt gemachten Gebiete.
Dieses Wildvogelgeflügelpest-Beobachtungsgebiet ersetzt das in der Allgemeinverfügung Tierseuchenverfügung zur Festlegung eines Sperrbezirks und Beobachtungsgebietes wegen Wildvogelgeflügelpest Nr. 7 vom 05.12.2016 benannte Beobachtungsgebiet.
3. In dem Wildvogelgeflügelpest - Sperrbezirk und dem Wildvogelgeflügelpest - Beobachtungsgebiet gemäß Nr. 1 und Nr. 2 ist folgendes einzuhalten:
 - 3.1. Wer Hunde oder Katzen in einem Wildvogelgeflügelpest-Sperrbezirk hält hat sicherzustellen, dass diese nicht frei umherlaufen. Für wild lebende Katzen gilt: Halter von Geflügel haben die Geflügelhaltung vor dem Zugang von Katzen zu sichern.
Wer Hunde in einem Wildvogelgeflügelpest-Beobachtungsgebiet hält hat sicherzustellen, dass diese nicht frei umherlaufen. Für gehaltene und wild lebende Katzen im Wildvogelgeflügelpest-Beobachtungsgebiet gilt: Halter von Geflügel haben die Geflügelhaltung vor dem Zugang von Katzen zu sichern.
 - 3.2. Im gesamten Beobachtungsgebiet wird die Aufstallung von Geflügel (Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten, Gänse) ab sofort angeordnet. Geflügel darf nur entweder
 - A: in geschlossenen Ställen oder
 - B: unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und mit einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss (Schutzvorrichtung) gehalten werden.
4. In dem Wildvogelgeflügelpest-Sperrbezirk gemäß Nr. 1 ist folgendes einzuhalten:

- 4.1. Gehaltene Vögel und Bruteier dürfen aus einem Bestand nicht verbracht werden.
- 4.2. Frisches Fleisch, Hackfleisch oder Separatorenfleisch, Fleischerzeugnisse, Fleischzubereitungen das oder die von gehaltenen Vögeln oder von Federwild aus dem Sperrbezirk gewonnen worden ist oder sind, dürfen nicht verbracht werden.
- 4.3. Tierische Nebenprodukte (z. B. Gülle oder Mist) von gehaltenen Vögeln dürfen aus einem Bestand nicht verbracht werden.
- 4.4. Der Tierhalter hat sicherzustellen, dass an den Ein- und Ausgängen der Ställe oder sonstigen Standorten, in denen Geflügel gehalten wird, Matten oder sonstige saugfähige Bodenaufgaben ausgelegt werden und diese mit einem wirksamen Desinfektionsmittel getränkt und stets damit feucht gehalten werden.
- 4.5. Gehaltene Vögel dürfen nicht zur Aufstockung des Wildvogelbestandes freigelassen werden.
- 4.6. Die Jagd auf Federwild ist untersagt.
- 4.7. Geflügel darf im Durchgangsverkehr auf Autobahnen, anderen Straßen des Fernverkehrs oder Schienenverbindungen befördert werden und nur, soweit das Fahrzeug nicht anhält und Geflügel nicht entladen wird.
- 4.8. Ein Stall oder sonstiger Standort, in dem Vögel gehalten werden, darf von betriebsfremden Personen nicht betreten werden. Das gilt nicht für den den Stall oder sonstigen Standort betreuenden Tierarzt, dessen jeweilige Hilfspersonen sowie die mit der Tierseuchenbekämpfung beauftragten Personen der zuständigen Behörde.
5. In dem Wildvogelgeflügelpest-Beobachtungsgebiet gemäß Nr. 2 ist folgendes einzuhalten:
 - 5.1. Für die Dauer von 15 Tagen nach Bekanntmachung des Beobachtungsgebietes dürfen gehaltene Vögel aus dem Beobachtungsgebiet nicht verbracht werden.
 - 5.2. Für die Dauer von 30 Tagen nach Bekanntmachung des Beobachtungsgebietes dürfen
 - a) gehaltene Vögel nicht zur Aufstockung des Wildvogelbestandes freigelassen werden,
 - b) darf Federwild nur mit Genehmigung oder auf Anordnung der zuständigen Behörde gejagt werden.
6. Die Genehmigung von Ausnahmen ist beim Fachdienst Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Landkreises Vorpommern-Rügen schriftlich zu beantragen.
7. Für die in Nr. 1 bis 5.2. benannten Anordnungen wird die sofortige Vollziehung gemäß § 80 Absatz 2 Nummer 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
8. Die Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Begründung

In der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst ist bei einem tot aufgefundenen Habicht das Virus der Geflügelpest vom Subtyp H5N8 festgestellt worden. Des Weiteren ist in der Nähe von Groß Mohrdorf ein Mäusebussard tot aufgefunden worden, bei dem ebenfalls das Geflügelpestvirus vom Subtyp H5N8 festgestellt wurde. Damit musste der Ausbruch der Wildvogelgeflügelpest in diesen Orten amtlich festgestellt werden.

Die Zuständigkeit ergibt sich gemäß § 1 Abs. 2 Ausführungsgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern zum Tiergesundheitsgesetz (TierGesGAGM-V) vom 4. Juli 2014. Dem gemäß sind die Landräte der Landkreise zuständige Behörde für die Durchführung des Tiergesundheitsgesetzes, der aufgrund des Tiergesundheitsgesetzes erlassenen Verordnungen sowie der unmittelbar geltenden Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft im Anwendungsbe- reich des Tiergesundheitsgesetzes.

- Zu 1. und 2. Gemäß § 55 Abs. 1 Geflügelpest-Verordnung ist bei Feststellung der Geflügelpest bei einem Wildvogel in einem Radius von mindestens 3 Kilometern ein Sperrbezirk und in einem Radius von mindestens 10 Kilometern ein Beobachtungsgebiet festzulegen. Aufgrund der aktuellen Seuchensituation sind die bisherigen Beobachtungsgebiete unter Einschluss von weiteren Risikogebieten zu einem Gesamtgebiet festgelegt worden.
- Zu 3. Gemäß § 56 Abs. 3 Geflügelpest-Verordnung muss der Tierhalter sicherstellen, dass Katzen und Hunde nicht frei umherlaufen. Gemäß § 56 Abs. 3 Satz 2 Geflügelpestverordnung wird für gehaltene Katzen im Beobachtungsgebiet eine Ausnahme zugelassen, da von wilden Katzen, die nicht gemäßregelt werden, das gleiche Risiko ausgeht wie von gehaltenen Katzen. Zur Sicherstellung des Tierseuchenschutzes wird jedoch gemäß § 38 Abs. 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Nr. 15 Tiergesundheitsgesetz angeordnet, dass die Geflügelhaltung vor dem Zugang von Katzen zu sichern ist.
- Zu 3.2. bis 5.2. Gemäß § 56 Abs. 1, 2, 4, 6 Geflügelpest-Verordnung sind die benannten Maßnahmen einzuhalten.
- Zu 6. Gemäß Geflügelpest-Verordnung kann die zuständige Behörde über Ausnahmen zu den in der Verfügung benannten Maßnahmen entscheiden.
- Zu 7. Die sofortige Vollziehung ist im öffentlichen Interesse anzuordnen, da ein Zuwarten bis zur Bestandskraft der Allgemeinverfügung die Gefahr birgt, dass durch Wildvögel der Erreger der Geflügelpest in Hausgeflügelbestände übertragen wird. Die angeordneten Maßnahmen sind dazu geeignet, das Risiko der Übertragung des Erregers der Geflügelpest in die Haustierbestände zu senken. Im Fall des Ausbruchs der Geflügelpest bedeuten die anzuordnenden Maßnahmen erhebliche wirtschaftliche Beschränkungen bzw. Tötungsmaßnahmen für Hausgeflügel, welche im öffentlichen Interesse zu vermeiden sind.

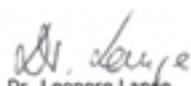
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landkreis Vorpommern-Rügen - Der Landrat -, Carl-Heydemann-Ring 67 in 18437 Stralsund oder bei jeder anderen Dienststelle des Landkreises schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Der Widerspruch hat gemäß § 80 Absatz 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung keine aufschiebende Wirkung. Daher sind die in der Allgemeinverfügung benannten Verpflichtungen unverzüglich zu befolgen, auch wenn der Widerspruch frist- und formgerecht eingelegt wurde.

Die aufschiebende Wirkung kann durch das Verwaltungsgericht Greifswald, Domstraße 7, 17489 Greifswald, ganz oder teilweise wieder hergestellt werden. Der Antrag ist bei dem Verwaltungsgericht Greifswald zu stellen.

Im Auftrag


Dr. Leonore Lange
Fachdienstleiterin Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Stralsund, den 09.12.2016

Amtliche Mitteilungen

Stadtvertreterversammlung am 07.12.2016

Der Stadtpräsident informiert

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, wie bereits im „Marlow-Kurier“ vom 19.10.2001 mitgeteilt, möchte ich als Stadtpräsident die Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der Stadtvertreterversammlung der Stadt Marlow vom 07.12.2016 in unserem Amtlichen Bekanntmachungsblatt, dem „Marlow-Kurier“, mit dem Kurztitel veröffentlichen.

Hinweis:

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Stadtvertreterversammlung ist für die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt einsehbar. In der Folge können Sie dieser Sitzungsniederschrift den vollständigen Beschlusstext entnehmen.

Die gefassten Beschlüsse in dem öffentlichen Teil der Stadtvertreterversammlung am 07.12.2016 habe ich Ihnen nachfolgend aufgeführt:

- Billigung der Sitzungsniederschrift der 16. Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Marlow vom 02.11.2016
- Vollzug des Kindertagesförderungsgesetzes M-V (KiföG M-V)
 - hier: Beschlussfassung zu § 20 „Finanzielle Beteiligung der Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthalts“ KiföG M-V sowie zum Stand der Vereinbarungen über Leistung, Entgelt und Qualitätsentwicklung zwischen dem Landkreis Vorpommern-Rügen sowie dem ASB Regionalverband Warnow-Trebel e. V. mit Sitz in 18196 Dummerstorf (gem. § 16 KiföG M-V)
- Prüfung des gem. § 60 KV M-V i. V. m. § 42 GemHVO-Doppik aufgestellten Jahresabschlusses 2014 der Stadt Marlow i. V. m. § 3a Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) und Erteilung des Bestätigungsvermerkes
- Empfehlung zur Entlastung des Bürgermeisters gem. § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2014
- Prüfung des gem. § 60 KV M-V i. V. m. § 42 GemHVO-Doppik aufgestellten Jahresabschlusses 2015 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Marlow i. V. m. § 3a Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) und Erteilung des Bestätigungsvermerkes
- Empfehlung zur Entlastung des Bürgermeisters gem. § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2015 für das städtebauliche Sondervermögen
- Umsatzbesteuerung von Leistungen juristischer Personen des öffentlichen Rechts
 - hier: Optionserklärung gemäß § 27 Abs. 22 Satz 3 UStG

Die gefassten Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Stadtvertreterversammlungen werden jeweils zum Sitzungsbeginn der darauf folgenden Stadtvertreterversammlung durch den Stadtpräsidenten öffentlich bekannt gemacht. Diese Alternative wurde gewählt, da nach der Schließung des nichtöffentlichen Teils der Stadtvertreterversammlung, in deren Anschluss diese öffentliche Bekanntmachung ebenfalls möglich wäre, im Regelfall keine Einwohner mehr anwesend sind. Die Öffentlichkeit dieser gefassten Beschlüsse wird so hergestellt, dass dadurch der Zweck der Nichtöffentlichkeit nicht gefährdet wird und insoweit beispielsweise die Vergabesummen und personenbezogenen Daten aus datenschutzrechtlichen Gründen vom Stadtpräsidenten, wie bekannt, nicht benannt werden.

gez. Schlesiger
Stadtpräsident

„Partnerschaft für Demokratie Recknitztalgemeinden“



1. Gemeinsam mit Akteuren der Zivilgesellschaft engagieren sich die Stadt Marlow und das Amt Recknitz-Trebeltal nun in der Partnerschaft für Demokratie Recknitztalgemeinden für ein Mehr an demokratischer Teilhabe, für Begegnungen zwischen verschiedenen Kulturen, für Dialog und Kommunikation und unterstützen strukturschwache Orte und Stadtteile bei der Initiierung gemeinwohlorientierter Aktionen durch die Bewohnerinnen und Bewohner. Mit der „Partnerschaft für Demokratie Recknitztalgemeinden“ wächst eine Plattform, die es den Engagierten gegen Rechtsextremismus, für Willkommenskultur und für bürgerschaftliches Engagement ermöglicht, sich zu vernetzen, gemeinsame Aktionen zu planen und Ressourcen zur Unterstützung zu erhalten. Zur Erreichung der Ziele der Partnerschaft für Demokratie wurde aus Mitteln des Bundesfamilienministeriums ein Lokaler Aktions- und Initiativfonds geschaffen. Daraus können gemeinnützige Organisationen Unterstützung für ihre Projekte erhalten. Welche Ziele die Projekte erreichen sollen und wie man einen Antrag stellt, erklärt die Seite www.pfd-recknitztal.de.

Gerne unterstützen wir Sie auch persönlich bei der Antragstellung. Sie erreichen uns telefonisch oder vereinbaren einen Beratungstermin:

Frau Karstens, Am Kirchplatz 2, 18334 Bad-Sülze
Tel.Nr. 038229 80827

Herr Schöler, Am Markt 1, 18337 Marlow
Tel.Nr. 03822141025

Frau Lenschow, Am Markt 1, 18337 Marlow
Tel.Nr. 03822141015

Anträge für das Jahr 2017 sind bis zum 28.02.2017 bei der Stadt Marlow, Am Markt 1 in 18337 Marlow oder an die portablog mbh, Am Kirchplatz 2, 18334 Bad Sülze, zu stellen.

2. Förderung über die Ehrenamtsstiftung Weiterhin können Vereine Anträge auf Zuwendungen an die Ehrenamtsstiftung M-V stellen ...

Was wird gefördert?

Die Umsetzung ehrenamtlich getragener Vorhaben & Ideen, die geeignet sind, Gemeinschaft und Zusammenhalt in M-V zu stärken.

Wer wird gefördert?

Vereine mit Sitz in M-V, die als gemeinnützig anerkannt sind, sowie öffentlich-rechtliche Körperschaften im Land. Sie engagieren sich in Eigeninitiative ohne einen Träger als Kooperationspartner? Kommen Sie auf uns zu, wir finden einen Weg, auch Sie zu unterstützen.

In welcher Höhe?

Die Ehrenamtsstiftung M-V will ehrenamtliches Engagement im ganzen Land fördern. Sie unterstützt daher viele kleine Vorhaben mit bis zu 1000 EUR, in besonderen Fällen mit bis zu 3000 EUR.

Wie funktioniert das Antragsverfahren?

Die Antragstellung an die Ehrenamtsstiftung ist ohne Fristen das ganze Jahr hindurch möglich. Reichen Sie uns 4 bis 6 Wochen vor Projektbeginn Ihren Antrag ein. Das Antragsverfahren ist einfach gehalten, die Mittelvergabe erfolgt pragmatisch. Beschreiben Sie uns kurz Ihr Vorhaben. Nutzen Sie dafür unser **Antragsformular** gleich online oder als pdf-Version.

Kontakt:

Stiftung für Ehrenamt und bürgerliches Engagement in Mecklenburg-Vorpommern, Eisenbahnstraße 8, 18273 Güstrow. Tel. 03843 77499-0, Fax 03843 77499-21, kontakt@ehrenamtsstiftung-mv.de
Ehrenamtsstiftung M-V

3. Förderung über den Landkreis Vorpommern-Rügen

Gleichzeitig weist die Stadt Marlow darauf hin, dass ebenso „Anträge auf Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Vorpommern-Rügen“ an den Landkreis gestellt werden können. Die Förderung ist bis zum 31. Dezember für Projekte im folgenden Jahr zu beantragen.

Die Anschrift lautet:

Landkreis Vorpommern-Rügen - Der Landrat - Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung, Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund.

4. Förderung über die Stadt Marlow

Vereine der Stadt Marlow können Anträge auf Unterstützung der Vereinsarbeit bis zum **20.02.2017** an die Stadt Marlow, Am Markt 1 in 18337 Marlow stellen. Der Kultur- und Sozialausschuss wird auf der Sitzung am 01.03.2017 über die Anträge beraten

Öffnungszeiten zu den Fest- und Feiertagen zum Jahresende 2016

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, es besteht für jedermann die Gelegenheit, die Behörde zu den bekannten Öffnungszeiten aufzusuchen.

Beachten Sie bitte, die tarifrechtliche Regelung im öffentlichen Dienst, bezogen auf die Arbeitszeit an Samstagen und Vorfesttagen.

In der Folge ist generell am 24.12. und am 31.12., wegen dieser tariflichen Vorfesttagsregelung, die Behörde ganztägig geschlossen. In diesem Jahr fallen beide Tage bekanntlich auf einen Samstag.

Zwischen dem Weihnachts- und dem Neujahrsfest ist das Rathaus an den Werktagen geöffnet.

gez. Schöler
Bürgermeister

Bereitschaftsplan für den Winterdienst

Generell sind während der Öffnungszeiten der Stadt Marlow in dieser Sache zuständig:

- 2.1 Frau Trompa von Montag - Freitag Tel. Nr. 038221 4100
- 2.2 Die Firmen Landtechnik Fink und Claus-Michael Peithmann haben gegenüber dem SB Zentrale Dienste der Stadt Marlow (Mo. - Fr. von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr), eine Rückmeldung über die tatsächliche und notwendige Gewährleistung der abgestimmten Maßnahmen zu vollziehen. Dies betrifft gleichfalls die ortsgebundenen Dringlichkeitsentscheidungen.
- 2.3. Die Bereitschaft an den Wochenenden und den Fest- und Feiertagen wird wie folgt gesichert:
Falls eine Verhinderung zur Wahrnehmung des Bereitschaftsdienstes anhängig wird, ist sowohl eigenständig die Ersatzperson zu benennen als auch dem Unternehmen eigenständig diese Änderung mitzuteilen.

Datum	Name	telefonische Erreichbarkeit
24. - 26.12.2016	Schöler, Norbert	038221-287/ 0173/5429830
31.12.16 - 01.01.2017	Schöler, Norbert	038221-287/ 0173/5429830
07. - 08.01.2017	Schöler, Norbert	038221-287/ 0173/5429830
14. - 15.01.2017	Schöler, Norbert	038221-287/ 0173/5429830
21. - 22.01.2017	Schöler, Norbert	038221-287/ 0173/5429830

Die nächste Ausgabe des Marlow-Kuriers erscheint am 24.01.2017

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist (Posteingang Stadtverwaltung) der 13.01.2017.

Not- und Bereitschaftsdienste

Polizeirevier Ribnitz-Damgarten

Damgartener Chaussee 41 Tel. Nr. 03821/8750

Notruf:

Polizei110

Feuerwehr112

Zahnärztliche Nachtbereitschaft Vorpommern-Rügen

bei akuten Notfällen

Regionalleitstelle Vorpommern-Rügen

zwischen 19:00 - 07:00 Uhr Tel. Nr. 03831 357 2222

Kassenärztlicher Notdienst

Den zuständigen Bereitschaftsarzt erreichen Sie im Notdienstbereich Marlow

unter der Tel. Nr. 0180 5868222703

Arzt-Hotline

Kostenlose Hotline des ärztlichen

Bereitschaftsdienstes116 117

Bodden-Klinik Ribnitz-Damgarten GmbH

NotaufnahmeTel. Nr. 03821 700-270/-299

Bereitschaftsdienst der Boddenland GmbH Ribnitz-Damgarten

bei Störungen und Havarien: Tel. Nr. 03821/893277

Bereitschaftsdienst E.ON edis

bei Störungen der

Stromversorgung: Tel. Nr. 0180 1155533

bei Störungen der Gasversorgung: Tel. Nr. 0180 4551111

Regionalleitstelle Vorpommern-Rügen

Am Umspannwerk 13a,

18437 Stralsund

Tel. Nr. 03831 357 2222

Leitungsdienst in Marlow

In der Stadt Marlow ist ein Leitungsdienst eingerichtet, der jeweils monatlich im Wechsel durch die leitenden Bediensteten der Stadtverwaltung Marlow vollzogen wird.

Telefon-Nr.	Telefon-Nr. dienstlich	privat
Dezember 2016		
Bahlmann, Ruth	038221 410-10	038224 80787
AL Finanzen	0162 9849198	
Januar 2017		
Schöler, Norbert	038221 410-25	038221 287
Bürgermeister	0173 5429830	

Bekanntlich ist die Stadt Marlow unter www.stadtmarlow.de im Internet erreichbar.

Lokale Agenda 21 informiert

Die Lokale Agenda 21-Büro Stadt Marlow informiert:



Fotowettbewerb 2016

Erntezeit in der Grünen Stadt erleben!

Der Wettbewerb war für Kinder und Erwachsene ausgerufen.

Es konnten maximal 5 Bilder im Format 20 x 30 cm (Kinder auch kleiner) bis zum 31. Oktober 2016 im Büro der Lokalen Agenda 21 der Stadt Marlow eingereicht werden.

Eingegangen sind 11 Fotos von Erwachsenen und 17 Fotos von Schülerinnen und Schülern der Grundschule.

Die Fotos wurden am 16. November ausgestellt.

Die Fotos der Kinder werden im Kinder- und Sportzentrum „Heino Schütt“ und die der Erwachsenen im Kulturraum der „Alten Schule“ Marlow präsentiert. Bitte bewerten Sie unsere Fotos!!

Am 16. November gab es einen Umweltpunkt für die 3. und 4. Klasse!

Gesunde Ernährung mit Dana Stypmann, Diätassistentin und Ernährungstherapeutin, war das Thema dieser Einladung.

Wir holten 19 Schülerinnen und Schüler von der Grundschule ab.

Dana Stypmann hatte mit viel Mühe den Kulturraum der Alten Schule hergerichtet. Es standen Tische mit Kochplatte, Kochtöpfen und Zutaten da. Die Umweltkinder waren aufgeregt, was an diesem

Nachmittag wohl passiert. Dana verstand es, die Kinder voll in das Geschehen mit einzubinden und wir waren überrascht, wie

die Kinder auf das Thema Ernährung eingegangen sind. Sophie kam mit Zettelblock und Stift, um Anregungen aufzuschreiben.

Klaas und Mareck wussten auch sehr viel zum Thema beizutragen.

Zum Schluss der Veranstaltung wurde ein Müsliriegel zuerst gekocht und danach gebacken. Ein leckerer Duft zog durch den

Raum. Die Umweltkinder konnten mit einem Müsliriegel die Veranstaltung verlassen, bekamen das Rezept zum Nachbacken mit nach Hause.



Dana Stypmann zur Ernährung



Hier wird die Müsli Masse gekocht!

Wir bedanken uns sehr bei Dana Stypmann für die gelungene Veranstaltung! Auch möchte Ute Rösel, stellv. Stadtpräsidentin, Danke sagen für die Unterstützung.

Hier gab es Umweltpunkte für die Klasse 1 und 2

Am 24. November ging es zur Freiwilligen Feuerwehr Marlow. 18 Kinder standen zur Abholung bereit. Wir marschierten zur Freiwilligen Feuerwehr, dort angekommen ging die Sirene, zuerst dachten wir es sei die Begrüßung für uns. Doch dann kam das Signal zum dritten Mal und die Umweltkinder wussten sofort, es ist Ernst. Unsere Kameradinnen und Kameraden wurden zum Einsatz gerufen und wir konnten nur noch Glück wünschen und winken. Was nun, kurz um entschieden, wir gingen in die Heimatstube mit sehr verständnisvollen Grundschulern. Herr Neumann, Frau Hahn und Frau Topp waren sofort bereit zu helfen. Und so wurde gespielt, gelesen und gemalt.

Ich möchte mich herzlich bei dem Team der Heimatstube und der Bibliothek bedanken, ebenso bei Peter Rösel, der mich diesmal begleitete.

28 Schülerinnen und Schüler folgten der Einladung der Lokalen Agenda 21 - Büro Stadt Marlow. Frau Michalik empfing uns im Pfarrhaus, ein wohliger Duft zog durch den Raum und der Tisch war schön gedeckt. Frau Michalik erzählte über den Advent und den Bräuchen im Advent. Wir sangen gemeinsam Weihnachtslieder und dann wurde die Kirche besichtigt. Viele Kinder kannten die Kirche, einige waren zum ersten Mal dort. Es gab einiges zu bestaunen, zum Beispiel die Kanzel und die Orgel. Zum Schluss las Frau Michalik den Kindern noch eine Weihnachtsgeschichte vor und dann standen die Eltern und Großeltern vor der Tür.

Ich möchte mich ganz herzlich bei Frau Michalik bedanken, die uns diesen Nachmittag gestaltete. Außerdem bei Ute Rösel, die auch diesen Nachmittag mit begleitete.

Für diese Veranstaltung gab es einen Umweltpunkt.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Eltern und Großeltern der Kinder bedanken, die den Kindern die Teilnahme an diesen Umweltnachmittagen ermöglichen, denn ich weiß, dass es immer ein zusätzlicher Weg ist.



Herr Neumann begeisterte die Kinder mit dem Tablet!



Ich wünsche ein besinnliches Weihnachtsfest und ein friedliches Jahr 2017.

Aufruf des Naturschutzbundes - Zählung der Wintervögel

Umweltkinder aufgepasst, schaut euch euren Zukunfts-Pass an und zählt eure Punkte, denn hier könnt ihr noch einen Punkt erwerben.

gez. Karin Neubert



Das alte Angelspiel ist sehr beliebt!

Die letzte Umweltveranstaltung des Jahres 2016 war der Besuch in der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Marlow

Schon zur Tradition geworden ist zum Abschluss des Jahres ein Adventnachmittag in der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Marlow.



Kulturnachrichten

Auch im Jahr 2016 haben Sie wieder die Möglichkeit, öffentliche Veranstaltungen bei uns anzuzeigen. Sie werden dann auf der Internetseite der Stadt Marlow sowie im „Marlow-Kurier“ veröffentlicht. Für den Inhalt und die Durchführung der Veranstaltung trägt in jedem Fall der Veranstalter die Verantwortung. Die Stadt Marlow übernimmt keine Haftung bei nicht stattfindenden Veranstaltungen. Aus diesem Grund bitten wir um rechtzeitige Mitteilung über den Ausfall oder die Verschiebung von Veranstaltungsterminen.

Veranstaltungskalender der Stadt Marlow

Wann?	Was?	Wo?
21.12.2016 09:30 Uhr	Weihnachtssingen am Tannenbaum	Block im OT Gresenhorst
24.12.2016 15:30 Uhr	Christvesper	Kirche Kloster Wulfshagen
24.12.2016 17:30 Uhr	Christvesper	Ev. Kirche Marlow
25.12.2016 11:00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel	Ev. Kirche Marlow
31.12.2016 09:00 Uhr	Silvesterschießen mit dem Schützenverein	OT Bookhorst
31.12.2016 17.30 Uhr	Jahresschlussandacht	Ev. Kirche Marlow
08.01.2017 10:00 Uhr	Handballpunktspiele Männer : HSG Warnemünde	Sporthalle OT Marlow
08.01.2017 13:30 Uhr	Handballpunktspiele D-Jugend : SV Motor Barth	Sporthalle OT Marlow
08.01.2017 12:00 Uhr	Handballpunktspiele E-Jugend : Schwaaner SV	Sporthalle OT Marlow



Fotos: M. Hinterland

Neues aus den Kindertageseinrichtungen

Allersdörper Kinnerstuw

Laternenumzug in Allerstorf

Am 4. November war es wieder so weit, unser Laternenumzug konnte losgehen. Um 17.00 Uhr hatten sich alle Kinder mit ihren Eltern in der Kita versammelt. Gleich konnten wir mit unserem Herbstprogramm beginnen. Lieder wie „Kommt, wir wollen Laternen laufen und Ich hole eine Leiter“ durften natürlich nicht fehlen. Auch kleine Gedichte bereiteten den Eltern Freude. Sie staunten, was die Kinder sich alles eingeübt hatten. Dafür gab es dann auch viel Beifall. Inzwischen war es ganz dunkel geworden und die Laternen konnten angezündet werden. Zwei Feuerwehrautos begleiteten unseren Umzug, sehr zur Freude unserer Kinder. Mit Musik und Gesang ging es durch Allerstorf, weit leuchteten die vielen, bunten Laternen. Dann versammelten sich alle am Lagerfeuer. Die Kameraden der FF hatten wieder alles ganz toll vorbereitet. Die Kinderaugen leuchteten beim Anblick des Lagerfeuers. Nun konnten sich alle mit Bratwurst und Getränken stärken. Ein Dankeschön an die Kameraden der FF um Dirk Hunsemann und der Jugendfeuerwehr, die den Umzug begleiteten und den Kindern so einen schönen Abend bereiteten.



Nun neigt sich das Jahr schon wieder seinem Ende zu

Die schöne Adventszeit hat begonnen, es wird fleißig gebastelt und schöne Lieder gesungen. Sterne, Weihnachtsbäume, Schneemänner und Weihnachtsmänner wurden gebastelt, Nüsse golden angemalt, um den Tannenbaum in der Sparkasse zu schmücken. Natürlich gehören auch Märchen zur Weihnachtszeit. So konnten sich die Kinder an dem Märchen vom Rotkäppchen erfreuen, das von einem Puppenspieler vorgeführt wurde. Zur Weihnachtsfeier in der Allerstorfer Gaststätte erfreuten die Kinder die Gäste mit einem kleinen Programm, für das sie fleißig Lieder und Gedichte geübt hatten. In dieser Woche wurden Plätzchen gebacken und es duftete ganz herrlich im ganzen Kindergarten. Und in der nächsten Woche wird uns dann der Weihnachtsmann besuchen.

Wir wünschen allen Lesern des Marlow-Kuriers ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr.

Allersdörper Kinnerstuw e. V.



Foto: Kita Allerstorf

Kita Grünschnabel

„Demokratie leben - in der Kita“ ist Beteiligung von Anfang an

Kinder bringen von Geburt an ihre Bedürfnisse und Interessen zum Ausdruck und wollen diese auch in der Gemeinschaft vertreten. Deshalb ist Demokratie in der Kita als eine Art Lebensform gedacht.

Der erste Schritt zur Beteiligung der Kinder in der Kindertagesstätte, ist die einfühlsame Wahrnehmung ihrer Anliegen und Interessen. Diese werden in unserer Kita durch die Beobachtung und die Dokumentation jedes Kindes mit seinen Stärken, Kompetenzen und seinem Entwicklungsstand gesehen.

Kinderbeteiligung bedeutet immer Mit- und Selbstbestimmung. Dabei ist es uns wichtig, dass jedem einzelnen Kind die Möglichkeit zur Gestaltung seiner eigenen Aktivität eingeräumt wird. Sie aber auch, ihrem Entwicklungsstand angemessen, für sich selbst und andere Verantwortung übernehmen. Unsere Kinder spüren ganz genau, ob sie gerade hungrig, durstig oder müde sind, ob sie gerade wütend, traurig oder glücklich sind. Je früher Menschen erfahren, dass ihr Handeln wirksam ist desto eher werden sie sich in ihrem Leben für Demokratische Rechte einsetzen. Vor diesem Hintergrund haben wir uns als Kita an dem **Projekt Demokratie leben** beteiligt und unser Projekt „**Von der Kraft der Freundschaft**“ benannt.

Der Auftakt begann mit dem St. Martinstag am 14.11.2016. Herr Michalik war in unsere Kita gekommen. Durch die gemeinsame Vorbereitung mit ihm, ist es uns gelungen, die Geschichte vom St. Martin zu spielen. Wir bedanken uns bei Herrn Michalik für die große Unterstützung, den Sinn dieser Geschichte, für die Kinder erlebbar und erfahrbar zu machen.

Der nächste Termin ließ nicht lange auf sich warten. Unsere Vorschulkinder besuchten unseren Bürgermeister im Marlower Rathaus. Herr Schöler führte die Kinder durch alle Räume, erklärte die Aufgabenbereiche der einzelnen Mitarbeiter. Er nahm sich viel Zeit, um die Fragen der Kinder zu beantworten und sagte ihnen zu sie zum Aktionstag ebenfalls zu besuchen. Voller Eindrücke und ganz begeistert kamen die Kinder zurück in die Kita.

Am 23.11.2016 war es nun soweit. Nach wochenlangen Vorbereitungen gemeinsam mit den Kindern, den Eltern, dem Elternrat fand unser Theater- und Bastelnachmittag „Von der Kraft der Freundschaft“ statt.

An diesem Aktionstag standen den Eltern und Gästen alle Räume des gesamten Hauses zur Verfügung. Unser Anliegen war, dass möglichst viele Eltern zu uns kommen, sich in unserem Haus wohlfühlen und verweilen. So wurde das Märchen vom Rotkäppchen zu drei verschiedenen Zeiten aufgeführt. Vielen Dank an alle Beteiligten für ihre Ideen, deren Umsetzung und ihren Mut, im Theaterstück mitzuspielen. Parallel dazu wurde in allen Räumen der Kita gebastelt und gesungen. Überall duftete es nach Kaffee und Kuchen und als Alternative gab es dazu Obst und ein vegetarisches Buffet.

Der ganze Tag war von einer besonderen Atmosphäre getragen, die sich durch Wertschätzung, Toleranz und Akzeptanz aller Beteiligten ausgezeichnet hat. Denn alles was wir unseren Kindern vermitteln wollen, müssen wir ihnen als Erwachsene vorleben und durch Vorbild bestätigen.

Gerade an diesem Standort, der sich zu einem Kinderzentrum entwickelt hat, gehört es dazu, dass auch Erwachsene diese demokratischen Werte leben und für unsere Kinder ein Vorbild sind.

gez. Cornelia Vogt



Adventsbastelnachmittag

Am 23.11.2016 fand in der Kita „Grünschnabel“ in Marlow ein Adventsbastelnachmittag statt. Viele Eltern und Großeltern nahmen die Einladung der Erzieher gerne wahr und waren zahlreich erschienen. Die Eltern der Kinder hatten aus diesem Anlass fleißig Kuchen und Kekse gebacken. Ein Teil der Eltern übernahm ebenso an diesem Nachmittag einen Bastelstand. Die Väter und Erzieher führten gemeinsam in insgesamt drei Vorstellungen das Märchen „Rotkäppchen und der Wolf“ auf, so dass alle Besucher die Möglichkeit hatten, sich dieses Theaterstück vor Ort anzusehen. Die Väter, die mit jeder Vorstellung wechselten, spielten den Jäger. Die Großmutter, Rotkäppchen und der Wolf wurden von den Erziehern dargestellt. Gebastelt wurden an diesem Nachmittag Sterne, Glitzerkugeln, Weihnachtsmänner und es wurden ebenso Körbe aus Bast geflochten. Alle Räume der Kita waren an diesem Tag für die Besucher offen und hinter jeder Tür war was anderes los. Die Kinder führten die Großeltern natürlich sehr stolz durch ihre Räume. Es war ein gelungener Nachmittag, der uns alle auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmte.

gez. K. Lichtenstein

Schulnachrichten

Grundschule Marlow/ Am Standort Gresenhorst

Unser 18. Adventsmarkt

Zum letzten Mal fand am 25.11.2016 der Adventsmarkt in der Grundschule in Gresenhorst statt. Viele Eltern, Großeltern und Gäste kamen an diesem Nachmittag. Pünktlich um 15:00 Uhr öffnete das Adventscafé und lockte mit selbstgebackenem Kuchen. Schnell füllten sich die Plätze im Café. Ein Höhepunkt war das weihnachtlich gestaltete Programm in der festlich geschmückten Turnhalle. Viele Lieder wurden gesungen, Tänze aufgeführt und Gedichte vorgetragen. Das Puppentheater der Grundschule zeigte das Märchen „Die 7 Geißlein“. Die Kinder wurden mit viel Applaus belohnt. Abschließend konnten sich alle auf dem kleinen Weihnachtsmarkt vergnügen. Mit Bratwurst, Schmalzstullen, Waffeln, Glühwein, Tee oder heißem Kakao konnte man sich stärken. Sehr viele Besucher verweilten auf dem Weihnachtsmarkt bei einer tollen Stimmung und bei vielen Gesprächen. Auch wurde Selbstgebasteltes und Adventsgestecke zum Verkauf angeboten. Ein großes Dankeschön an die Schüler und Eltern der Grundschule und an alle fleißigen Organisatoren des Weihnachtsmarktes. Ohne die große Hilfe wäre so ein Fest nicht zu bewältigen. Der Gresenhorster Landbäckerei Kröger sei herzlichst gedankt. Sie sponserten einen Bäckergutschein für die Tombola. Die Einnahmen vom Verkauf kommen natürlich wieder unseren Kindern zu Gute. So werden die Fahrt und die Karten für das Weihnachtsmärchen am 09.12. nach Barth davon finanziert.

gez. K. Loetz



Durch das Programm führen Lea und Laura.



Klasse 1a



Auftritt der Kl. 2a



Die Kinderlinedancegruppe unter Leitung von Frau Schleusner



Bei der Tombola

Bilder: Frau Schwabe im Auftrag der Schule

MARLOW f.i.z.-Spielfest in Gresenhorst

Wenn an einem Freitag Ende November am frühen Abend ein Opa mit seiner Enkeltochter Domino spielt, wenn eine Mutter sich zusammen mit ihrem 7-jährigen Sohn diebstüchlich darüber freut, dass der 5 Jahre ältere Bruder den geheimen Farbcode des Kleinen noch nicht geknackt hat, oder wenn eine Oma beim Angelspiel nur die rostige Konservendose am Haken hat, ihre 7- bis 8-jährigen Spielpartnerinnen und -partner aber die schönen, bunten Fische, dann ist man mittendrin beim MARLOW f.i.z.-Spielfest, das am 25.11.2016 am Grundschulstandort Gresenhorst stattgefunden hat. Das Spielfest war eingebettet in die vorweihnachtliche Schul-

veranstaltung des Standortes und ist Bestandteil des Projektes MARLOW f.i.z. der Schulsozialarbeit an der GS Marlow. Das Projekt MARLOW f.i.z. wird freundlicherweise gefördert vom Bundesprogramm „Demokratie leben!“, genauer „Partnerschaften für Demokratie: Recknitztalgemeinden“ und richtet sich an Kinder und (Groß-)Eltern.

Über die offen gestaltete Angebotsform und das gemeinsame Spielen von Kindern und Erwachsenen, war Kommunikation mit Eltern bzw. Großeltern auf mal andere Weise möglich.

Beim Domino hat die Enkelin gewonnen. Den Farbcode des kleinen Bruders hat der große Bruder nicht knacken können, umso stolzer war der Zweitklässler, aber die Oma hat zumindest den Seestern geangelt.

gez. Anja Zipp

Schulsozialarbeit GS Marlow



Foto: Grundschule Marlow, Standort Gresenhorst

Grundschule Marlow/Am Standort Marlow

Die 11. Weihnachtsgala in Marlow

Traditionell fand am Freitag, dem 2. Dezember, die nun schon 11. Weihnachtsgala an der Grundschule in Marlow statt. Die Sporthalle war wie immer bis auf den letzten Platz besetzt. Die Zuschauer erwartete ein festlich geschmücktes Bühnenbild. Die Schulleiterin Frau Nilson begrüßte die Gäste und stimmte sie auf die Vorweihnachtszeit ein. Das einstündige Programm der Mädchen und Jungen wurde moderiert von Sophie und Janne, beide Schülerinnen der Klasse 4b. Die Kinder haben schon viele Wochen vorher ihre Weihnachtslieder, Gedichte, Instrumentalstücke und Sketche einstudiert. Erstaunlich war, wie selbstbewusst und auch diszipliniert sie ihre Programmteile aufführten. So erklangen viele beliebte Weihnachtslieder, die von mehreren Gitarristen, Keyboard und Geige begleitet wurden. Die 3. Klasse erfreute die Zuschauer mit ihrem plattdeutschen Programm.

Die Kinder nahmen die Veranstaltung zum Anlass, sich bei Herrn Schöler, bei den Angebotsleitern Frau und Herrn Rudzinski, Frau Peters, Frau Herter, Herrn Leibersperger, sowie bei der Schulleiternratsvorsitzenden Frau Wiening für ihre große Unterstützung zu bedanken. Zum Abschluss sangen alle Schüler, Lehrer und Gäste das Lied „Es ist für uns eine Zeit angekommen“. Nachdem das sehr schöne Programm durch die Moderatoren beendet wurde, begaben sich die Gäste mit den Kindern ins Foyer und auf das Schulgelände. Die Stadtarbeiter, der Hausmeister der Schule, Kameraden der Feuerwehr und viele Eltern hatten dort eine liebevolle Weihnachtsmarktatmosphäre hergestellt. So konnte man den Abend noch mit Glühwein, Sekt, Kaffee, Bratwurst und Hotdogs ausklingen lassen.

Ein großes Dankeschön gilt allen Kindern, Lehrern und Helfern, die zum Gelingen dieses schönen Abends beigetragen haben.

gez. Andrea Wegener



Fotos: Grundschule Marlow

Feuerwehrynachrichten

Sponsoren der Feuerwehr



Der Gemeindeführer
Marlow informiert!

Im Monat November 2016 kam es im Bereich der Gemeindefeuerwehr Marlow zu 4 Einsätzen. So wurde die Feuerwehr zu einem Brandeinsatz und 3 technischen Hilfeleistungen gerufen. Alle Einsätze wurden durch die Kameradinnen und Kameraden ordnungsgemäß abgearbeitet, egal zu welcher Uhrzeit und an welchem Wochentag.

Am 18.11. 2016 war es soweit. Das neue Löschfahrzeug wurde offiziell der Gemeindefeuerwehr übergeben.

Zu den Gästen zählten eine Abordnung aus der Partnerstadt Czaplinek und Gettorf. Weiterhin nahmen Stadtvertreter und zahlreiche Besucher die Chance wahr und besichtigten das neue Löschfahrzeug.

Das MLF wird in der Einheit 2, Standort Gresenhorst, stationiert und von dort aus für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Marlow aktiv sein.

Es handelt sich hierbei um ein MLF (Mittleres Löschfahrzeug) mit 1000 Liter Wasser und einer festinstallierten Pumpe. Das MLF ist ein kompaktes und wendiges Löschfahrzeug, das optimal für enge Straßen, Innenstädte oder beengte Stellplätze geeignet ist. Dieses kompakte Tanklöschfahrzeug besitzt einen hohen taktischen Einsatzwert. Die Mannschaftskabine mit einem extremen Raumangebot sorgt für optimale Einsatzvorbereitung, z. B. durch Atemschutzgeräte. Durch seinen Allradantrieb ist das MLF auch abseits der festen Straßen einsetzbar.

Am gleichen Abend fand der Kameradschaftsabend der Gemeindefeuerwehr Marlow statt. Zusammen mit den Gästen aus unseren Partnerstädten verbrachten wir einige gemütliche Stunden. Für die Vorbereitung möchte ich mich recht herzlich bei der Stadt sowie bei allen fleißigen Händen, die für die Organisation und Durchführung geholfen haben, bedanken.

Für die Ausrichtung des Kameradschaftsabends bedanke ich mich herzlich bei dem Förderverein der Gemeindefeuerwehr Marlow. Auch im Monat November absolvierte die Gemeindefeuerwehr die Ausbildung laut Plan.

Ich danke den freiwilligen Feuerwehrleuten für das Engagement.

gez.: Michael Rybicki

Gemeindeführer

Bilanz 2016

Im Jahr 2016 (Stand 06.12.2016) kam es im Bereich der Gemeindefeuerwehr zu 42 Einsätzen.

Die Gemeindefeuerwehr wurde zu 17 Brandeinsätzen, 16 technischen Hilfeleistungen, 9 sonstigen Einsätzen alarmiert. Bei allen Einsätzen kamen die Kameradinnen und Kameraden unbeschadet wieder in ihre Gerätehäuser zurück. Ein Kamerad verletzte sich während des Einsatzes.

Auch im Jahr 2016 wurde die Ausbildung regulär durchgeführt.

Ich danke allen Kameradinnen und Kameraden für die gezeigte Einsatzbereitschaft.



Liebe Feuerwehrkameradinnen, liebe Feuerwehrkameraden, werte Leserinnen und Leser des Marlow Kuriers,



das Jahr 2016 liegt nun fast hinter uns - der Wandkalender ist dünn geworden und nur noch ein paar wenige Kalenderblätter warten darauf, abgerissen zu werden.

Allen unter uns, die um ihren Arbeitsplatz bangen oder die gar auf Arbeitssuche sind, wünsche ich, dass sich ihre Lebenssituation im nächsten Jahr zum Positiven wenden möge.

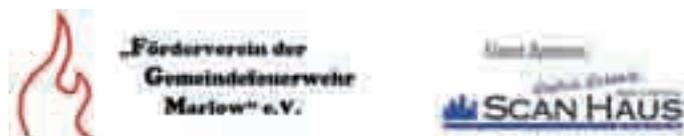
Persönliche Zufriedenheit ist nicht zuletzt Voraussetzung dafür, Menschen zum Mitmachen in unseren Feuerwehren begeistern zu können. Der Mitgliedererwerb müssen wir künftig unser Hauptaugenmerk widmen. Wir brauchen hierfür keine großen Imagekampagnen. Wir müssen uns einfach nur so verhalten, wie wir in der Öffentlichkeit wahrgenommen werden wollen: als professionell arbeitende, körperlich fit, tolerant und kameradschaftlich funktionierende Gemeinschaft von Menschen, die sich für den Schutz ihrer Mitbürger und zum Wohl ihres Gemeinwesens engagieren. Dann werden die Menschen auch zukünftig zu uns kommen. Sie werden erkennen, dass Feuerwehr ihnen nicht nur etwas abverlangt, sondern jedem Einzelnen vieles zu bieten hat. Seien Sie sich dessen bewusst und tragen Sie diese Botschaft mit Stolz in unsere Stadt.

Allen Feuerwehrangehörigen gilt mein Dank für ihre Arbeit im zurückliegenden Jahr.

Allen Mitgliedern der Feuerwehr und ihren Familien wünsche ich ein frohes und glückliches neues Jahr 2017 sowie viel Erfolg und Gesundheit! Weiterhin wünsche ich, dass alle Feuerwehrkameraden stets gesund und wohlbehalten von den Einsätzen und Übungen heimkehren.

gez. Michael Rybicki

Gemeindeführer



Wir möchten uns bedanken!

Auch in diesem Jahr möchten wir allen Firmen und Personen danken, welche uns und die Gemeindefeuerwehr Marlow unterstützt haben, nicht nur finanziell, sondern auch mit Tatkraft und Freizeit. Die folgende Aufzählung ist nicht abschließend, sie soll lediglich einen Überblick geben. Als regelmäßigen Sponsor konnten wir die Firma ScanHaus Marlow GmbH gewinnen.

Weitere Spenden haben wir erhalten von den Jagdgenossenschaften Schulenberg und Gresenhorst sowie von Herrn Heino Schütt. Besonders danken möchten wir in diesem Jahr der Agrargenossenschaft Bartelshagen I sowie der Firma Metallbau H. Oelke. Diese sammelten für die Gemeindefeuerwehr Marlow auf ihren jeweiligen Firmenjubiläen von ihren Gratulanten Spenden und reichten diese an uns weiter.

In diesem Jahr haben wir zudem über ein Wettbewerb bei der Sparkasse Vorpommern eine Finanzspritze in Höhe von 3.000 € erhalten. Das Geld kam komplett unserer Jugendfeuerwehr zugute. Hiervon wurde ein großes Mannschaftszelt und mehrere Feldbetten gekauft, welches auch schon beim Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren zum Einsatz kam.

Von den Spendengeldern wurden für die Kameraden leichtere Sommereinsatzkleidung gekauft, so wie es auch angekündigt worden ist. Es konnten aber noch nicht alle Kameraden ausgestattet werden.

Auch die Ehrenabteilung bekam für Ihre Projekte einen Zuschuss vom Förderverein.

Die Ausrichtung des jährlichen Kameradschaftsabend ist von Beginn an unsere Aufgabe. Dieser wurde im November zur Pflege der Kameradschaft für alle Kameraden veranstaltet.

Was haben wir 2017 vor?

Unsere Jugendfeuerwehr benötigt einen Anhänger, um für Zeltlager und Wettkämpfe das Material hierfür an die jeweiligen Orte bequemer transportieren zu können.

Die restlichen Kameraden erhalten die noch fehlende Sommerbekleidung.

Wir wünschen allen Bürgern, Kameraden der Gemeindefeuerwehr Marlow und Vereinsmitgliedern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2017.

gez. Marianne Künle

Vereinsvorsitzende

Jahresabschluss der Ehrenabteilung der Gemeindefeuerwehr Marlow

Zunehmend kürzere Tage, sinkende Temperaturen und feuchte Witterung sind ein untrügerisches Zeichen dafür, dass sich das Jahr dem Ende zuneigt. Von diesen Anzeichen lassen sich die Mitglieder der Ehrenabteilung aber nicht verdrößlich stimmen, denn es sind auch Vorboten der nahenden Weihnachtszeit, welche mit ihrem festlichen Erscheinungsbild auch eine Phase der Freude und der Besinnlichkeit ist.

So trafen sich die Mitglieder der Ehrenabteilung am 26.11.2016 im Dorfgemeinschaftshaus in Jahnkendorf. Als Gäste konnten wir den Vorsitzenden des Seniorenbeirates des Kreisfeuerwehrverbandes VR Kam. Poberzin mit Gattin begrüßen.

Weitere Gäste waren Frau Kuenle als Vertreterin der Stadt und Vorsitzende des Fördervereins der Gemeindefeuerwehr, der stell. Vorsitzende der Gemeindefeuerwehr Kam. Behrendt sowie der Kam. Schmidt als Leiter des Standortes Marlow.

Der Leiter der Ehrenabteilung, Kam. Szostack, begrüßte alle Kameradinnen und Kameraden sowie die Gäste.

Im Anschluss gab er einen Überblick über die Tätigkeit der Ehrenabteilung im Jahre 2016.

So wurden Kam. Fritz Mühling zum 80. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche überbracht.

Der Firma Oehlke wurde zum Betriebsjubiläum am 01.06.16 im Auftrage des Landesbrandmeisters das Förderschild „Partner unserer Feuerwehr“ überreicht.

Die Kameradin Berit Kliem sowie die Kameraden Holger Schult und Thomas Kliem übernahmen das Grillen beim Stadtwaldlauf.

Am 09.07.16 feierten wir unser Grillfest in Jahnkendorf.

Beim diesjährigem Kreisfeuerwehr-Seniorentreff in Altenhagen konnten wir mit 8 Ehrenmitgliedern teilnehmen.

An der Busfahrt nach Rügen, die vom Seniorenbeirat organisiert wird, aber von den Teilnehmern selbst bezahlt werden muss, konnten wir 8 Plätze belegen.

An Ehrungen und Auszeichnungen erhielten:

- Kam. Horst Millan, durch die Stadt, einen Präsentkorb für die geleistete Tätigkeit im Standort Jahnkendorf.
- Kam. Werner Dethloff wurde mit dem Goldenen Ehrenkreuz des Landes M-V und
- Kam. Erich Szostack mit dem Silbernen Ehrenkreuz des Landes M-V für ihre langjährigen Verdienste ausgezeichnet.

Der Kam. Erich Szostack wurde beim Jahresabschluss des Seniorenbeirates durch den Kreisbrandmeister, Kam. Gerd Scharmberg, im Auftrage des Präsidenten des Deutschen Feuerwehrverbandes, mit dem Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold ausgezeichnet. Kam. Szostack bedankte sich bei der Firma Oehlke für die über den Förderverein der Gemeindefeuerwehr überreichte Spende, ebenso bei der Jagdgenossenschaft Gresenhorst, bei der Firma Schöler sowie bei Frau Kuenle, Kam. Poberzin, Fam. Heyden.

Dankeschön sagen wir natürlich auch an unseren Frauen, die immer leckeren Kuchen zur Verfügung stellen.

In seinen Grußworten lobte der Kam. Poberzin die Tätigkeit der Ehrenabteilung der Gemeindefeuerwehr Marlow.

Frau Kuenle bedankte sich ebenfalls bei der Ehrenabteilung und überreichte dem Kam. Szostack für seine hohe Auszeichnung im Namen der Stadt und des Fördervereins ein Blumenpräsent.

Der stellvertretende Wehrführer Kam. Behrendt überbrachte die Grüße des Gemeindeführers und wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf.

Nach Beendigung des offiziellen Teils ging es zum gemütlichen Teil. Bei Kaffee und Kuchen, einem Gläschen Wein oder einem Bierchen wurde aus der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft geplaudert.

Gegen 18:00 Uhr traf dann das Abendessen ein. Es wurde von der Gaststätte Boesemann für einen guten Preis geliefert. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Zum Ende der Veranstaltung bedankten sich die Teilnehmer und konnten es nicht fassen, das es schon kurz vor 20:00 Uhr war. Sie freuen sich auf die nächste Zusammenkunft im Jahre 2017.

Die Ehrenabteilung wünscht allen Mitgliedern der Gemeindefeuerwehr, ihren Angehörigen, den Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr, unseren Sponsoren, allen Lesern, allen Einwohnern und Gästen der Grünen Stadt Marlow eine ruhige und besinnliche Vorweihnachtszeit sowie ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch, Glück und Gesundheit für das 2017.

Mitglieder der Ehrenabteilung



Kam. Poberzin gratuliert Kam. Szostack zum Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold.

Foto: Gemeindefeuerwehr Marlow

Kirchliche Nachrichten



Die Evangelische Kirchengemeinde Marlow lädt herzlich zu den Gottesdiensten ein:

Gottesdienste in der evang. Kirche Marlow:

Sonnabend, den 24.12.16

17:30 Uhr Christvesper

Sonntag, den 25.12.16

11:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel

Samstag, den 31.12.16

17:30 Uhr Jahresschlussandacht (Silvester)

Gottesdienste in der Kirche Kloster Wulfshagen:

Sonnabend, den 24.12.16

15:30 Uhr Christvesper

Gottesdienste im geheizten Gemeinderaum im Pfarrhaus: Neujahr, den 01.01.17

17:30 Uhr Andacht zum Jahresbeginn 2017 mit anschließendem Sektempfang

Sonntag, den 08.01.17

kein Gottesdienst

Sonntag, den 15.01.17

11:00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Kirchengemeinderates

Sonntag, den 22.01.17

11:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, den 05.02.17

11:00 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste in der Kirche Blankenhagen:

Sonntag, den 29.01.17

11:00 Uhr Gottesdienst mit den Konfirmanden

Termine und Hinweise:

Frühstück:

jeden 1. Mittwoch im Monat um 9:00 Uhr im Pfarrhaus
Alle die Lust und Zeit haben zum gemeinsamen Frühstück sind herzlich eingeladen. Im Januar am 04.01.2017 und Februar am 1.2.2017

Seniorenkreis:

normalerweise jeden 3. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im Pfarrhaus im Januar am 18.01.2017

Chor:

Dienstags 19:00 Uhr - 20:30 Uhr unter Leitung von Bärbel Düwell (Außer in den Ferien) Gerne sind neue Sänger/-innen willkommen!!

Sa., 07.01.2017 Singen in der Messe in der Kath. Kirche Marlow

Offener Abend für Erwachsene:

normalerweise jeden 3. Montag im Monat 19:00 Uhr
Montag, den 16.01.2017 im Pfarrhaus Marlow Jahresplanung 2017

Krabbelgruppe:

Treffpunkt für alle Eltern mit Kindern im Alter von 0 - 2 Jahren von 10:00 - 11:30 Uhr im Pfarrhaus Marlow
Das nächste Treffen ist am 15. Januar

Kindergruppe:

Kindergruppe von 3 - 7 Jahre von 10:00 - 12:00 Uhr im Pfarrhaus.
Die nächsten Treffen sind am 07. und 21. Januar.

Pfadfindergruppe:

Jungen ab 8 Jahren von 15:30 - 17:00 Uhr im Pfarrhaus alle 14 Tage
Die nächsten Treffen sind am 07. und 21. Januar.

Konfirmanden:

Donnerstag 16:45 - 18:15 Uhr (14-täglich) im Pfarrhaus,
Das nächste Treffen ist am 12. Januar.

Glaubenskurs:

Erstes Treffen am Mittwoch, den 11. Januar 2017 um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Blankenhagen

Achten Sie bitte auf die Aushänge am Pfarrhaus und an der Kirche!

Familienfreizeit

Winterspaß im Riesengebirge



vom 12. bis 17. Februar 2017

Die Familienfreizeit für jedermann geht in den Winterferien nach Karpacz oder auch Krummhübel genannt. Der Ort und die Region gelten als eine besonders schöne Feriendestination in Polen. Karpacz liegt am Fuße der Schneekoppe (1602 m ü. d. M.).

Hier kann man:

- Ski- oder Snowboardfahren
- oder es in einem Kurs lernen
- Schneeschuhwandern
- Schlittenfahren

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 90,00 EUR pro Person. Darin enthalten sind die Kosten für Übernachtung, Frühstück und Abendessen als gemeinsame Selbstversorgung. Die Organisation und Reiseleitung übernimmt Peter Michalik.

Informationen und Anmeldungen gibt es im Pfarramt Marlow.

Bei der Kirche 9, 18337 Marlow, Telefon 038221 301, marlow@elkm.de

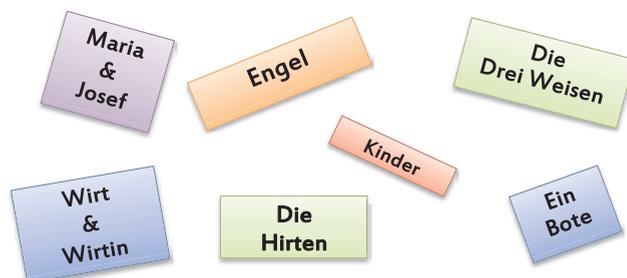
Marlower Krippenspiel



„Die Reise mit der Zeitmaschine“

Am 25.12. um 11.00 Uhr

Stadtkirche Marlow



Vereine und Verbände

Volkstanz ist unser Ehrenamt

Hallo, haben Sie ein wenig Zeit? Dann lesen Sie bitte diesen Artikel. Wenn man will, dass das Jahr erfolgreich wird, muss man am 1. Januar damit beginnen. Na gut, nicht unbedingt mit einem „Kater“, aber nach dem Mittagessen ein Spaziergang durch den Ort ist ja schon mal ein Anfang.



Wer kennt das nicht: es zwickt und zwackt und die Ursachen sind häufig schnell ausgemacht - Bewegungsmangel, einseitige Belastung etc., zugegeben, vielen fehlt es oft an Zeit für regelmäßige und gesundheitsfördernde Bewegung. Das trifft aber nicht für uns als Tänzer und Tänzerinnen der „Völkshäger Danzgruppe“ zu. Unser wöchentliches Training und die Auftritte reichen aus zur Steigerung der Fitness und zur Stärkung der Muskulatur.

So geht ein erfolgreiches und flottes Jahr 2016 zu Ende. Ja, ein zugleich aufregendes Jahr liegt hinter uns und wir können uns über viele gelungene Tanzauftritte freuen. Auch die Tanzauswahl war erneut stets in Bewegung. Wir halten es eben für unsere Fans und Gäste und selbstverständlich für uns immer spannend und entwickeln das Programm regelmäßig weiter. Nicht nur weil wir zu vielen Anlässen bei gemeinsamen Dorf- und Stadtteilfesten sowie auf anderen Bühnen eine gute Show abgeliefert haben, sondern weil wir auch ganz „familiär“ ein gutes Team sind. In dieser Konstellation sind wir sicher die sympathischsten Botschafter unseres Dorfes Völkshagen.

„Wat den een sien Uhl, is den annern sien Nachtigall“. Dieses Sprichwort wird gern bemüht, wenn wir sagen wollen, dass für den einen schlecht sein kann, was aber für den anderen Glück bedeutet. Und wie die meisten Sprichwörter hat auch dieses nicht an Gültigkeit und Aktualität verloren. Wir kennen das alle. Wenn man Wochen und Monate alles dafür getan hat, dass eine Sache gelingt, sich von Rückschlägen nicht hat entmutigen lassen, man überzeugt ist, dass es genug der Vorarbeit war, und das beziehen wir auf alle Auftritte im Jahr 2016, dann wollen wir auch loslegen. Man glöwt doch nich, dat geht allens so sien Gang. Wekker höger up will, möt höger hüpp'n. Niede Danz heit niede Qualität.

Insofern war das Jahr 2016 ereignisreich und obwohl unsere Tanzgruppe schon 33 Jahre präsent ist, haben wir erneut neue Erfahrungen verinnerlichen können.

Wir sind interessanten Menschen begegnet und haben viele neue Kontakte geknüpft. Gerade deshalb brauchen wir weiteren Zulauf an Volkstanz interessierten Frauen und Männer (Alter spielt keine Rolle), damit wir unsere Ansprüche weiter hochhalten können.

Wir meinen: „Uns Run 'n kann een poor mier Mitmoakers utholl 'n. Uns moakt dat soviel Spoas, dor kann wie uns vörstell 'n, dat dit ok annern g'föllt.“

Wir fahren auch in der winterlichen Zeit unsere Aktivitäten nicht weit herunter, nur eine kleine Ruhephase gönnen wir uns schon. Es erinnert so ein bisschen an Atemholen und ab 1. Januar 2017 macht sich wieder eine gedämpfte Erwartung breit. Gaud Ding will Weil hebb 'n. Loat wie uns öwerrasch 'n. Und auch im neuen Jahr immer dienstags um 19:00 Uhr beginnt das Training für das Tanzjahr im Dorfgemeinschaftshaus Völkshagen.

In diesem Sinne wünschen wir allen Lesern und Leserinnen des „Marlow-Kurier“ eine frohe und besinnliche Wihnachtstid un een gauden Rutsch in 's niege Joahr.

De Völkshäger Danzgruppe

Frank Turrak

Mitglied der Tanzgruppe

Wochenendsiedlung „Am Funkturm“

Der Vorstand des Wochenendsiedlervereins „Am Funkturm“ Marlow e. V. wünscht allen seinen Mitgliedern, den Lesern des „Marlow-Kuriers“, den Mitarbeitern der Stadtverwaltung sowie allen Angehörigen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen fröhlichen Jahreswechsel. Für das Jahr 2017 wünschen wir Ihnen Gesundheit und mögen alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen!

i. A. des Vorstandes
Jürgen Dehn, Vorsitzender

Ortsgruppe der Volkssolidarität Völkshagen

Wir wünschen allen Mitgliedern der Volkssolidarität sowie deren Familien und Freunden ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit für das Jahr 2017.

Unser Dank geht noch einmal an unsere Sponsoren und die Spender zur Listensammlung, denn ohne deren Unterstützung könnten wir viele Dinge nicht finanzieren.

Gleichzeitig möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern bedanken, die uns auch in diesem Jahr tatkräftig bei der Vorbereitung und Durchführung unserer Veranstaltungen halfen.

Vorstand
Ortsgruppe der
Volkssolidarität





**Deutsches Rotes Kreuz,
Ortsverein Marlow**



Der Vorstand des DRK-Ortsvereins Marlow wünscht all seinen Mitgliedern, den Blutspendern, aber auch den Einwohnern der Stadt ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr. Bedanken möchten wir uns ebenfalls bei der Stadtverwaltung Marlow, bei unseren Sponsoren und den Mitgliedern, die uns immer wieder hilfreich zur Seite stehen.

gez. Störp
Vorsitzende



Kulturverein Marlow und Umgebung e. V.



25 Jahre Kulturverein Marlow und Umgebung e. V.

Die Festveranstaltung zum 25-jährigen Jubiläum des Marlower Kulturvereins fand am 14. Oktober 2016 im Sternensaal des Recknitztalhotels statt. Die Veranstaltung wurde feierlich mit klassischer Musik von 2 Interpreten der Hochschule für Musik und Theater Rostock umrahmt.

Vereinsvorsitzende Antje Wichmann würdigte in Ihrer Festansprache die langjährige gute Zusammenarbeit des Vorstandes sowie weiterer aktiver Mitglieder bei der Vorbereitung und Durchführung von sehr abwechslungsreichen Programmen in den vergangenen 25 Jahren. Im Gründungsjahr 1991 wurden 28 Bürger Mitglied im Verein, damals



gab es für Vereine noch wesentlich mehr materielle und finanzielle Unterstützungen. Inzwischen zeigt die aktuelle Statistik insgesamt 55 Mitglieder, der Jahresbeitrag pro Mitglied beträgt 12,-€.

Die finanzielle Ausstattung des Kulturvereins hat somit eine sehr dünne Decke, der Eigenanteil der Mitglieder bei Veranstaltungen ist daher entsprechend hoch. Es gelingt dem Kulturverein jedoch auch in der letzten Jahren immer wieder, für die aktive Vereinsarbeit Sponsoren zu gewinnen, so auch für diese Festveranstaltung, dafür möchten wir den folgenden Sponsoren recht herzlich danken:

Boddensegler-Reise GmbH,
Elektronanlagen Frank GmbH,
Ingenieurbüro Voss & Muderack GmbH,
Marlower Möbel GmbH
Rats-Apotheke Müller,
Facharzt Dr. Knaack,
Taxi-Stiegler
Recknitztal-Hotel,
Scan-Haus GmbH,
Zahnarztpraxis Thürkow
Stadtverwaltung Marlow

Das Angebot der Veranstaltungen des Kulturvereins wird regelmäßig im Marlow-Kurier veröffentlicht, zusätzlich werden Aushänge an bekannten Orten genutzt.

Der Vorstand ist stets bemüht, ein breites Spektrum an kulturellen Veranstaltungen im Laufe eines Jahre anzubieten, so wurden musikalische oder plattdeutsche Programme organisiert, Tagesfahrten zu historisch interessanten Orten in Mecklenburg oder Lichtbildvorträge aus der Region oder Reiseberichte aus aller Welt. Es wurden unterschiedliche Ausstellungen, Gartenschauen oder Konzerte besucht.

Der Vorstand bedankte sich bei seinen Mitgliedern für ihre 25-jährige Mitgliedschaft mit einem kleinen Präsent.



Fotos privat

Für alle Mitglieder, die nicht mehr selbständig zu den Veranstaltungen kommen können, wird ein „Fahrdienst“ organisiert, auch an kranke Mitglieder wird gedacht.

Da der Altersdurchschnitt der Mitglieder des Kulturvereins sehr hoch ist, will der Vorstand der Werbung jüngerer Mitglieder besondere Aufmerksamkeit schenken.

Zur Pause wurde eine Lichtbilderschau zu vergangenen Veranstaltungen gestaltet und es gab eine gemütliche Kaffeetafel, die Festveranstaltung endete mit klassischer Musik.



Auf Antragstellung wurde eine Delegation des Kulturvereins Marlow zum 25-jährigen Jubiläum von Bundeskanzlerin, Frau Dr. Angela Merkel am 24. und 25. Oktober 2016 zu einer Informationsfahrt nach Berlin eingeladen.

An dieser Reise nahmen wir mit insgesamt 50 politisch interessierten Bürgerinnen und Bürgern aus Vorpommern-Rügen, dem Wahlkreis von Frau Dr. Merkel, teil.



Uns erwartete ein sehr interessantes Programm, dazu gehörten die Besichtigung des Reichstagsgebäudes und des Bundeskanzleramtes sowie Informationsgespräche im Auswärtigen Amt und in der CDU-Bundesgeschäftsstelle.

Nach sehr informativen Veranstaltungen und Fragestunden war der Fototermin im Bundeskanzleramt natürlich der Höhepunkt für unsere kleine Delegation, Frau Dr. Angela Merkel begrüßte uns und hatte sogar für unseren Sonderwunsch- nämlich ein extra Gruppenfoto für die Marlower Verständnis. Bei dem engen Zeitfenster und straffen Terminplan der sehr anspruchsvollen Arbeit unserer Bundeskanzlerin war das für uns ein besonderes Ereignis.



Begegnung mit Bundeskanzlerin Angela Merkel am 24. Oktober 2016 im Bundeskanzleramt

(Fotos: Bundespresseamt)

Vorschau Veranstaltungen 2017

Monat Januar

- Am 25.01. findet das Neujahrskonzert in Neubrandenburg statt.

Monat März

- Am 08.03. findet unsere Frauentagsfeier im Kreiskulturhaus Ribnitz statt. Das Thema lautet: Frauen verblühen, Männer verduften.
Beginn: 17:00 Uhr, Preis pro Person 15,- € + Fahrtkosten
- Der Schauspieler Walther Plathe kommt am 31.03. ins Kreiskulturhaus.
Beginn 19:00 Uhr, Preis pro Person 15,- € + Fahrtkosten.

Die Anmeldungen nimmt ab sofort Frau Wichmann tel. unter 038221 80237 entgegen.

Der Vorstand

Wir wünschen allen Mitgliedern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2017

Der Vorstand



Mien Döör - Mien Heimat e. V.

Weihnachtliche Klänge für Senioren



Am 03.12.2016 hatte der Dorfverein zu seinem alljährlichen Adventskaffee für die Gresenhorster Seniorinnen und Senioren in den Jugendclub eingeladen. Bei Kaffee und Gebäck in dem weihnachtlich geschmückten Raum erlebten die Anwesenden einen abwechslungsreichen Nachmittag mit weihnachtlichen Witzen und Geschichten.



Ganz herzlich bedanken wir uns bei Herrn Siegfried Wulff für die Gestaltung des Programmes.



BSG ScanHaus Marlow



BSG-Oldies landen auf Rang Fünf

Im kommenden Jahr findet das EOFS-Hallenmasters in Marlow statt

Auf Rang Fünf beendeten die Ü50-Oldies der BSG ScanHaus Marlow ihr erstes Turnier in der diesjährigen Hallensaison. Dazu reisten die Marlower traditionell ins nach Schöneck ins Vogtland. Hier spielten zehn Oldieteams um den Titel beim 20. EOFS-Hallenmasters. Die Marlower verpennten dabei den Turnierstart total. 1:5 hieß es am Ende trotz zahlreicher Chancen gegen den SV Planitz Zwickau. Im zweiten Spiel gegen den Bertsdorfer SV lief es dann schon deutlich besser, so dass man am Ende 6:1 gewann. Jedoch hatte das Verletzungspech die BSG erwischt und so musste man gegen den FSV Bentwisch kurz vor Ultimo eine 1:3-Pleite einstecken. Damit war der erste Turniertag für die Oldies beendet, ehe es zu einer Abendveranstaltung in den IFA-Ferienpark ging. Hier wurde das 21. Hallenmasters in 2017 in die Grüne Stadt nach Marlow vergeben. Der kommende Gastgeber besiegte am Sonntagmorgen im letzten Gruppenspiel dann die Italiener vom AC Meran glatt mit 3:0. Im Spiel um Rang Fünf stand es nach fünfzehn Minuten gegen die Grauen Wölfe Weißwasser 1:1-Unentschieden. Im Neunmeterschießen parierte Aushilfsstorwart Uwe Lewerenz dann dreimal für seine Farben und sicherte seinem Team den fünften Rang. Turniersieger wurde der Rostocker FC vor dem FSV Bentwisch und Tuspo Roßtal.

BSG: U. Lewerenz, F. Lewerenz, B. Kleinert, Zerahn, Pauli, Blöhse, Waterstraat, Sadkowiak, Schubert



Foto: BSG ScanHaus Marlow

Den letzten Kampf verlieren wir alle

Tief betroffen nehmen wir Abschied von Günter Schulz. Unser langjähriger Mitstreiter und Betreuer Günni hat seinen letzten Kampf verloren. Rückblickend danken wir der Familie, dass Günni so viel Freizeit als Mannschaftsbetreuer für uns opfern durfte. Seinem Schaffen haben wir es mit zu verdanken, dass es in Marlow über Jahre eine Herren-Ü40-, -Ü50- Mannschaft gab und gibt.



Was bleibt sind Erinnerungen an unsere gemeinsame Zeit mit Niederlagen und vielen Erfolgen. Wir danken ihm für seine Arbeit und seinen Einsatz für unseren Fußballsport. Sein Andenken werden wir in Ehren halten und seine Arbeit in seinem Sinne fortführen.

Die Zeit mit Günni möchten wir nicht missen.

Deine Freunde von der BSG ScanHaus Marlow

Marlower wollen weiter kämpfen

Trotz der aussichtslosen Situation in der Landesklasse geben die BSG-Kicker nicht auf

Der Klassenerhalt ist schon länger nicht mehr das Ziel der BSG ScanHaus Marlow. Mit einem mageren Pünktchen auf der Habenseite und einem Torverhältnis von 6:66 Toren steht der Aufsteiger abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz in der Landesklasse IV. Dennoch gibt man sich in der Grünen Stadt kämpferisch. „Aufgeben ist nicht unser Ding. Wir wollen in der Rückrunde bessere Ergebnisse erzielen, ein paar mehr Zähler mitnehmen und die Saison auch nicht als Tabellenletzter abschließen“, so Frank Druckrey. Der 36-jährige BSG-Coach hatte schon vor dem Saisonbeginn geahnt, dass die neue Saison ein Höllenritt werden könnte. Nach dem souveränen Aufstieg aus der Kreisoberliga waren wichtige Leistungsträger wie Andreas Lewerenz (zur SG Wöpkendorf) und Florian Herrmann (zum SV Rot-Weiß Trinwillershagen) zu anderen Vereinen gewechselt. Zudem wurde man in die als spielstark geltende „Rostocker“ Landesklasse eingestuft. „In der Rügauer Staffel wäre es vielleicht einfacher geworden“, mutmaßt Frank Druckrey und nennt weitere Gründe für die schwache Hinrunde: „Unser Kader ist zu klein, um Ausfälle wie von Christof Tews oder anderen Spielern zu kompensieren.“ So fuhr die BSG oftmals nur mit elf Kickern zum Spiel. Gegen den PSV Rostock trat man sogar nicht an. Sowas soll in der Rückrunde nicht mehr passieren. „Wir haben uns zusammengesetzt und Klartext gesprochen. Ich hoffe, dass alle Spieler zu ihrem Wort stehen“, betont Druckrey, der zur Rückrunde zwei weitere Kicker von seinem Zettel streichen kann. Peter Mai und Johann Eska werden den Verein verlassen. Neuzugänge gibt es noch nicht.

BSG: Svotoslav Zadorznij (12 Spiele/1110 Minuten/2 Tore), Maik Schumacher (5/450/0), Norman Brodhagen (11/890/0), Martin Sengbusch (8/522/0), Johann Lichtenstein (12/967/3), Stefan Lübke (3/254/0), Sebastian Schult (12/1107/1), Sven Mühling (10/930/1), Christoph Ehlers (11/1003/0), Christof Tews (2/77/0), Marc Pohlmann (9/827/0), Paul Piest (9/356/0), Til Möhwald (12/1006/0), Stefan Ohlrich (7/404/0), Jens Klingenberg (6/495/0), Benjamin Zierk (6/463/0), Johann Eska (5/389/0), Moritz Möller (10/702/0), Peter Mai (6/415/0), Frank Druckrey (1/90/0), Gero Alexander Leplow (3/336/0)



Foto: BSG ScanHaus Marlow

Spielgemeinschaft spielt gute Hinrunde

Nach der Hinrunde liegt die SG BSG ScanHaus Marlow/SV Gelbensander Grashoppers auf dem dritten Tabellenplatz

Es war ein waghalsiges Projekt auf das sich die Fußballerinnen der BSG ScanHaus Marlow vor der Saison einließen. Aufgrund von Personalmangel schlossen sich die Recknitzstädterinnen mit dem

SV Gelbensander Grashoppers zusammen. Knapp 25 Kilometer liegen die Spiel- und Trainingsstätten beider Teams auseinander. „Wir hatten kaum eine andere Wahl. Beiden Mannschaften drohte die Auflösung“, erklärt Wolfgang Müller, der den Damenfußball in Marlow vor mehr als zehn Jahren zum Leben erweckte und heute Teamleiter der Spielgemeinschaft ist. Auch wenn Müller mit dem „Projekt Spielgemeinschaft“ sehr zufrieden ist, weiß der Marlower noch nicht wie lange man mit den Randrostockerinnen zusammenspielen wird: „Es läuft alles sehr gut, aber wir müssen die Situation von Jahr zu Jahr neu bewerten. Einen Fünfjahresplan hat momentan wohl niemand in der Tasche.“ Auf das erste halbe Jahr der Spielgemeinschaft können beide Teams indes zufrieden zurück blicken. Die Fußballerinnen überwintern auf dem dritten Tabellenplatz, fünf Punkte hinter dem momentanen Spitzenreiter SV Pastow. Auch im Pokalwettbewerb steht man bereits im Halbfinale. Greift die Spielgemeinschaft bereits im ersten Jahr nach den Titeln? Wolfgang Müller tritt auf die Bremse: „Wir befinden uns noch in der Findungsphase, was man zum Beispiel bei der Niederlage gegen Hohen Spreng gesehen hat. In der Rückrunde ist es daher unser Ziel den Konkurrenzkampf weiter hoch zu halten und auf einem Podiumsplatz zu bleiben.“ Wie man das anstellen kann, weiß man bei der Spielgemeinschaft bereits. So kassierte die SG mit nur neun Gegentreffern die wenigsten in der gesamten Liga. „Unsere Verteidigung um Annika Grope war das Prunkstück in der Hinrunde“, so Müller, dessen Hoffnungen zudem auf mehreren „Neuzugängen“ ruhen: „Wir hatten viele Verletzte, die jetzt nach und nach zurückkommen und unser Team qualitativ weiter stärken werden. Aber wir suchen auch weiter nach externen Zugängen.“ In der Winterpause wird die Spielgemeinschaft wieder bei zahlreichen Turnieren vertreten sein. Eines der Highlights wird dabei wieder das eigene Turnier, welches am 8. Januar in Marlow ausgetragen wird.

Kontakt: Wolfgang Müller (0152 22956299)

SG: Isabel Ziegler (6 Spiele/ 4 Tore), Ina Auerbach (8/0), Anna Lubs (7/0), Annika Grope (6/0), Ramona Zitzen (7/8), Anne Wor gall (8/1), Antonia Grope (5/0), Annalena Henkel (6/1), Astrid Müller (7/0), Laura Golya (1/0), Sally Spliedt (7/5), Frederike Behm (5/0), Julia Schneider (1/1), Henriette Sohns (5/2), Julia Koch (4/0), Marie Hillig (2/0), Yvonne Horn (1/0), Juliane Blankenhagen (5/2)



Foto: BSG ScanHaus Marlow

Vogelparkregion Recknitztal



WAS - WANN - WO

Veranstungshinweise für die Vogelparkregion Recknitztal

(Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf www.vogelparkregion-recknitztal.de)

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen

dienstags	10-15 Uhr	Schaupressen in der Ostseemühle - Ölherstellung aus Saaten und Nüssen	Ostseemühle Langenhanshagen
mittwochs	14:00 Uhr	Klangreise durch die Salztürme - tibetanische Klangschalenmassage	Salzreich Trinwillershagen
mittwochs	18:00 Uhr	Marlower Bier brauen LIVE erleben (kostenlose Führung)	Marlower Brauerei
donnerstags	10-17 Uhr	Tag der offenen Salztür in den Salztürmen Trinwillershagen	Salzreich Trinwillershagen
samstags	14:00 Uhr	Salzturmführung mit eindrucksvollem Blick hinter die Kulissen	Salzreich Trinwillershagen
sonntags	11:00 Uhr	Marlower Gabelfrühstück (bitte vorher anmelden)	Recknitztal-Hotel Marlow

Einmalige Veranstaltungen

Mi, 21.12.	09:30 Uhr	Weihnachtssingen am Tannenbaum	Am Block Gresenhorst
Do, 22.12.	20:00 Uhr	Die Trommel ruft - Trommelworkshop mit Barbara Krippendorf	Bei der Kirche 5, Kölzow
Do, 29.12.	19:00 Uhr	Jahresendkonzert	Landhaus Schloss Kölzow
Sa, 31.12.	09:00 Uhr	Silvesterschießen mit dem Schützenverein	Schützenverein Falke, Bookhorst
Sa, 31.12.	20:00 Uhr	Silvesterball	Schloss Semlow
Do, 12.01.	19:00 Uhr	„Ein gesegnetes Alter“ Komödie mit Herbert Köfer	Stadtkulturhaus Ribnitz-Damgarten
Sa, 28.01.	20:00 Uhr	HEXER MAGIC MUSIC MIX. Die magisch musikalische Show mit dem Swing-Duo L.A. und dem HEXER	Stadtkulturhaus Ribnitz-Damgarten

Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf www.vogelparkregion-recknitztal.de

Volkssolidarität Ortsverein Marlow informiert



Der Vorstand der Volkssolidarität Marlow wünscht allen Mitgliedern sowie den Seniorinnen und Senioren der Stadt Marlow ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und für das Jahr 2017 beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Die Ortsgruppe gratuliert den Seniorinnen und Senioren, die in den Monaten Oktober, November und Dezember Geburtstag hatten, nachträglich zu ihrem Jubiläum. Wir wünschen allen Jubilaren noch viele schöne Jahre bei bester Gesundheit und laden alle Bürger der Stadt Marlow zum gemütlichen Kaffeeklatsch am **Mittwoch, den 25.01.2017 um 14:00 Uhr im Kulturraum in der alten Schule** ein.

Wir würden uns freuen, viele Bürger der Stadt Marlow an diesem Nachmittag begrüßen zu dürfen.

Es wird um eine Anmeldung bei Frau Szostack, Telefon 230, gebeten.

Vorstand der Volkssolidarität

Neues aus dem Bücherdorf Gresenhorst

Treffpunkt Bücherdorf

**An der Schule 2 (Schulkomplex)
Büchertauschbörse, Lesecafe
Geänderte Öffnungszeiten
des Bücherdorfes Gresenhorst**

Ab sofort gelten folgende Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag: 10:00 Uhr - 16:30 Uhr
Freitag: 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Kontakte: Telefon- 038224 44521 und www.stadtmarrow.de

Der Freundeskreis des Bücherdorfes

Jahresrückblick 2016 im Bücherdorf Gresenhorst

Das wichtigste Ergebnis im Jahr 2016 war die Bewilligung von Fördergeldern aus dem Leaderprogramm für den Bau eines Dorfbegegnungszentrum gemeinschaftshauses in Gresenhorst. Damit hat das Bücherdorf eine Perspektive. Wir sind darüber hocherfreut,



haben doch unsere Bemühungen um den Erhalt des Bücherdorfes Gehör gefunden. Dafür ein großes Dankeschön an die Stadt Marlow, an die Stadtvertreter, die das Projekt unterstützt haben und an die Mitglieder des Leadervereins NVP, die es bewilligten.

Mit zirka 13.400 Bücherbewegungen 2016 (gebracht/mitgenommen) haben wir einen Zuwachs zu 2015 von zirka 67 % zu verzeichnen. Damit war für die Mitarbeiter viel Arbeit verbunden, ist aber auch ein Zeichen, dass das Bücherdorf immer besser angenommen wird und das nicht nur regional. Zum Beispiel besuchte eine Gruppe von 8 Kindern (7 - 14 Jahre) und 3 Erwachsene aus Meißen in den Sommerferien das Bücherdorf. 84 Bücher wurden getauscht. Obwohl die Öffnungszeit an diesem Tag längst vorbei war, waren sich Frau Kummerow und Frau Pöprow einig, dass man die Kinder nicht einfach rausschmeißen konnte. Kinder und Erwachsene waren von der Übersicht und Ordnung im Bücherdorf positiv überrascht. Wir freuen uns auch, dass jetzt öfter Schüler der Grundschule Gresenhorst ins Bücherdorf reinschauen. Die jetzige Mitarbeiterin, Frau Feyerabend, reserviert schon immer Bücher für die Einzelnen zum Tauschen. Das Anliegen des Büchertauschens ist auch ein Schwerpunkt, wenn die Vorschulkinder zu den monatlichen Buchlesungen ins Bücherdorf kommen.

Im Rahmen des Lesefrühstücks der Grundschule Gresenhorst im Mai 2016 fand auch im Bücherdorf eine Lesung statt.

Unser Besuch der Stadtbibliothek RDG war ein guter Erfahrungsaustausch, mit dem Ergebnis, dass wir mit der Struktur unseres Bücherdorfes sehr zufrieden sein können.

Die jährliche Beratung mit unserem Bürgermeister Herrn Schöler und Herrn Berg, dem Geschäftsführer von VfAQ, im Bücherdorf war wieder sachlich und konstruktiv. So wurde finanzielle Unterstützung bei der Anfertigung von neuen Außenschildern zugesagt. Im Juni besuchte auf unsere Einladung hin die Kulturreferentin des Landkreises VR, Frau Schmidt, das Bücherdorf.

Zwei Autorenlesungen in diesem Jahr waren ein voller Erfolg. Im April las Herr Henßler aus seinen Ostseekrimis. 31 Besucher lauschten spannungsgeladen seinen Worten. Er versprach uns, seinen nächsten Krimi wieder im Bücherdorf vorzustellen.

Die Buchlesung „Der verschwundene Prinz“ war am 24.11.2016 für 15 Erwachsene und 6 Kinder ein schöner Nachmittag. Der Autor, Herr Reuter, verstand es, mit seiner herrlichen Erzählweise alle für das Buch zu begeistern. Und die musikalische Umrahmung durch seine Tochter Anne war dann das I-Tüpfelchen der Veranstaltung.

2016 ist es uns gelungen, eine weitere, Außenstelle des Bücherdorfes einzurichten. Auf dem Museumshof Klockenhagen in der Gaststätte können wir seit August einen schönen alten Bücherschrank mit Büchern zum Mitnehmen füllen. Er wird sehr gut angenommen.

Und unser „Bücherstübchen“ in der Telefonzelle vor dem Rathaus in Marlow bewährt sich.

Das Jahr 2016 ist fast vorbei. Wir wünschen allen Lesefreudigen schöne Weihnachten, für 2017 Gesundheit, Glück und Freude und natürlich Lust und Zeit zum Lesen. Und wenn Sie mal eine tolle Idee, einen guten Rat für uns haben oder selbst mitmachen wollen, melden Sie sich. Wir würden uns sehr freuen.

**Der Freundeskreis des Bücherdorfes Gresenhorst
Im Auftrag: Gerlinde Heidemann**

Impressum

Marlow-Kurier

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Stadt Marlow

Verlag + Satz:	LINUS WITTICH Medien KG Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck:	Druckhaus WITTICH An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:	
Anzeigenannahme:	Tel.: 039931/57 90 Fax: 039931/5 79-30
Redaktion:	Tel.: 039931/57 9-16 Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail:	www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Von Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil:	Der Bürgermeister
Außeramtlicher Teil:	Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil:	Jan Gohlke

Erscheinungsweise:	monatlich
Auflage:	2.500 Exemplare

Das amtliche Bekanntmachungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ladengeschäft in Dettmannsdorf-Kölnow von privat zu verkaufen



Telefon: 0151 15114237

Nähere Information unter:
www.immobilienscout24.de/expose/91629460

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

Urlaub zwischen Ostsee & Müritz

und zu Besuch bei Nachbarn

Psst... Geheimtipp!

* im 21. Jahr
* große Auflage
* ebook unter
www.wittich.de

ACHTUNG!

Sie wollen mit
dabei sein?
Unsere aktuelle
Ausgabe 2017
kommt bald!

Rufen Sie unseren netten
und kompetenten Außen-
oder Innendienst an und
lassen Sie sich ein Angebot
erstellen!

LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0
anzeigen@wittich-sietow.de



Schnell
auf einen Blick den
richtigen Ansprechpartner



Unsere aktuelle
Ausgabe
2017/18
kommt bald!

Sie wollen auch
noch mit dabei sein?

Lassen Sie sich von unserem netten und kompetenten
Außen- oder Innendienst ein Angebot erstellen und seien Sie
im „Urlaub zwischen Ostsee & Müritz und zu Besuch
im nördlichen Brandenburg“ dabei!

Doreen Mahncke
039931/579-57
d.mahncke@wittich-sietow.de

Kirsten Bunge
039931/579-50
k.bunge@wittich-sietow.de

Manuela Köpp
039931/579-47
m.koepf@wittich-sietow.de

Antje Bergholz
039931/579-32
a.bergholz@wittich-sietow.de

Reinschauen, raussuchen,
raus aus dem Alltag!

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Fax 03 99 31/5 79-30 · www.wittich.de

Zu Hause die Welt entdecken Jetzt Gastfamilie werden!

„Seit ich denken kann, möchte ich gerne für eine Weile im Ausland zur Schule gehen. Ich will andere Orte, Menschen und eine neue Sprache kennenlernen! Ich bin so neugierig auf die Kultur und das Leben in Deutschland und freue mich schon sehr auf die Zeit mit meiner Gastfamilie“, sagt die 16-jährige Valeria aus Costa Rica. Die Schülerin ist eine von 125 Jugendlichen, die Ende Februar 2017 mit AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. für ein Schul(halb)jahr nach Deutschland kommen. Für sie sucht die gemeinnützige Organisation aktuell noch Gastfamilien, die neugierig auf eine andere Kultur sind und diese im täglichen Miteinander mit ihrem Gastkind erleben wollen. Oft entstehen dabei Freundschaften, die weit über den Austausch hinweg bestehen bleiben. Gastfamilie werden kann fast jeder: ob jung oder alt, alleinstehend oder alleinerziehend, mit oder ohne Kinder oder gleichgeschlechtliche Paare. Wichtig sind ein freies Bett, ein großes Herz und Interesse an einer an-

deren Kultur. Es gibt die Möglichkeit, ein Gastkind ab sechs bis acht Wochen bis zu einem Schuljahr aufzunehmen. AFS bereitet Gastkinder und Eltern optimal auf die kommende Zeit vor und ist während des Aufenthalts ein verlässlicher Ansprechpartner. Wer Interesse hat, Valeria oder ein anderes Gastkind bei sich aufzunehmen, kann sich informieren unter: www.afs.de/gastfamiliewerden oder 040 - 39 92 22 - 90.



STELLENMARKT

NUTZE
DEINE
CHANCE

Rund um die Bewerbung

Ob es nun die klassische Bewerbungsmappe ist, das Online-Formular des Arbeitgebers oder die eMail – du hast oft mehrere Möglichkeiten, um dich zu bewerben. Es kommt aber vor, dass dein zukünftiger Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber einen ganz bestimmten Bewerbungsweg vorgibt. Bewerbungen per E-Mail gehören heute schon zum Standard. Viele Firmen bevorzugen dennoch lieber den klassischen Weg, also die Bewerbungsmappe über den althergebrachten Postweg. Eine Anfrage beim Ausbildungsbetrieb ist also angeraten und bringt ein paar Pluspunkte, denn dein Name ist zumindest der Empfangsdame schon mal bekannt.

Dein Anschreiben ist die Offerte deines Anliegens. Wer bin ich, was kann ich, was will ich. Schon damit kannst du deinen potenziellen Arbeitgeber davon überzeugen, dass er überhaupt interessiert weiterliest. Hilfreich ist, wenn du dich schon vorher ausreichend über das Unternehmen informiert hast. So kannst du besser argumentieren, warum gerade du der oder die Richtige für den Job bist. Erwähne unbedingt auch deine Erfahrungen aus betrieblichen Praktikas und Ferienjobs. Selbst das ehrenamtliche Engagement kann viel über dich aussagen. Dein Anschreiben auf eine DIN-A4-Seite begrenzen und dabei noch einmal nach Rechtschreib- und Tippfehler überprüfen. Das Anschreiben sollte sauber, ordentlich und ansprechend formatiert sein.

Ein Deckblatt muss nicht unbedingt sein, aber es verleiht deiner Bewerbung einen systematischen Charakter. Darauf sollten sich die Überschrift (z.B. „Bewerbung“), die Bezeichnung des zu erlernenden Berufes, deine Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail), ein aktuelles Lichtbild (Bewerbungsgröße) und ein Verweis auf die enthaltenen Anlagen (Zeugnisse etc.) befinden.

Dein Lebenslauf zeigt inhaltlich und übersichtlich, was du deinem potenziellen Arbeitgeber zu bieten hast. Er beinhaltet chronologisch alle Angaben zu deiner Person (Adresse, Geburtstag und -ort, Hobbys), praktische Erfahrungen (s. Anschreiben), Schulbildung (besuchte Schulen und Schulabschluss),

persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen (EDV-Kenntnisse, Stärken, Sprachkenntnisse etc.), Ort, Datum und Unterschrift. Auf deinem Lebenslauf und deinem Anschreiben sollte das Datum identisch sein. Beide Dokumente müssen von dir unterzeichnet sein. Hast du dich gegen ein Deckblatt entschieden, klebst du dein Bewerbungsfoto hier, rechts oben auf den Lebenslauf.

Anlagen sind z. B. deine Zeugnisse, Praktika-Bescheinigungen, Kurse, oder Nebenjobs. Verwende hierzu stets Kopien! So verlierst du die Originaldokumente nicht, denn auf dem Postweg oder in der angeschriebenen Firma kann schon mal was verschütt gehen.

Versand: Deine Bewerbungsmappe gehört nun in einen DIN-A4-Umschlag, am besten mit Pappprückenverstärkung. So wird sie auf dem Postweg nicht aus Versehen geknickt. Die Anschrift sollte lesbar auf den Umschlag geschrieben werden, rechts im unteren Kuvertviertel. Links im oberen Kuvertviertel gehört der Absender hin. Am besten per Adressetikett.

Online-Bewerbungsformulare sind ähnlich aufgebaut wie seine klassischen Ableger. Leg dir alle notwendigen Unterlagen in Reichweite oder auf dem Desktop, so geht die Bearbeitung zügiger. Mögliche Bestandteile des Formulars können sein: persönliche Daten (Kontaktdaten etc.), Schulbildung/Noten (häufig Auswahl oder Anklickfelder), Berufspraxis/Praktika (sowohl freie Formulierung als auch Auswahlfelder), Kenntnisse/Fähigkeiten (Qualifikationen wie z. B. Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse o. ä.), Anschreiben (du kannst dein Anschreiben hochladen oder direkt in ein Freitextfeld eintragen, achte dabei auf die Rechtschreibung! Die „3. Seite“: hier hast du die Möglichkeit, dein Können noch einmal extra hervorzuheben. Eine „3. Seite“ ist allerdings eher selten. Nun musst du alle Teile deiner Bewerbung (Deckblatt, Anschreiben, Lebenslauf, Anhang) virtuell in einer PDF-Datei zusammenfassen. Bloß nicht einzeln an die Mail anhängen! Dabei die Reihenfolge wie bei einer klassischen Bewerbung einhalten.

GESUCHT!

**SCHLAUER FUCHS
ODER
KREATIVER
KOPF**

**AUCH FÜR QUEREINSTEIGER
MIT COMPUTERKENNTNISSEN**

**MEDIENGESTALTER M/W
DIGITAL + PRINT**



Wenn DU zu diesem starken Team in einem modernen Medienunternehmen gehören möchtest und eine abwechslungsreiche Aufgabe suchst, richte deine schriftliche, aussagekräftige Bewerbung bitte an:



LINUS WITTICH Medien KG
Herr M. Groß • Röbeler Str. 9 • 17209 Sietow
bewerbung@wittich-sietow.de • Tel.: 039931-579-0

www.wittich.de





Kreativ dekorieren und schenken

■ **ep** Beton ist kein Hexenwerk. Er besteht aus Kalkstein, Ton, Sand, Kies und Wasser. Aber: Die Mischung macht's! Durch unterschiedlichste Zuschlagstoffe und Färbungen sowie Oberflächen-

bearbeitung erzielen Designer die erstaunlichsten Effekte. Den meisten Menschen ist Beton als massiver Baustoff bekannt, aber er kann auch anders. Mit sehr feinen Materialmischungen lassen

sich selbst filigrane Formen gießen. In den letzten Jahren hat es einen regelrechten Betonboom im Designbereich gegeben. Was läge daher näher, als zum Weihnachtsfest mit Betonaccessoires

zu dekorieren oder diese sogar zu verschenken? Im DaWanda-Shop von Betongedöns beispielweise findet man dazu diverse Anregungen. Mehr unter www.beton.org.

Wir wünschen unseren Mitgliedern 

frohe Weihnachtstage und zum Jahreswechsel alles Gute! 

Beratungsstelle:

- 18334 Bad Sülze
- Rosengarten 24
- Tel.: 03 82 29/8 02 38
- Leiterin: Jutta Hinterland

Info-Telefon 0800 1817616



www.vlh.de www.facebook.com/lohnsteuerhilfeverein

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr, verbunden mit dem Dank für ihr Vertrauen, wünschen wir herzlichst all unseren Kunden, Freunden und Bekannten.



Eine Spur persönlicher

DOREEN NEUMANN

AUTOHAUS

18337 Marlow • Rostocker Chaussee 8
Tel. 038221 - 40 90 • www.opelneumann.de

 Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest!

Altmetallhandel

Alexander Raesch

Ankauf von Schrott- und Metall
Altkabel
Altkatalysatoren
Altbatterien
Ladegeräte
Stromkabel
Altkühlmittel

Koppelstraße 41
18337 Bad Sülze
Tel. 03831 44 24 19
Fax: 03831 44 24 25
Funkt. 01607 183 24 33
www.schrottsfalland.de

Ab 24.12.2016 - 01.01.2017 haben wir geschlossen. Am 02.01.2017 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Ein frohes Weihnachtsfest und guten Rutsch ins neue Jahr wünscht das Team der

RECKNITZ-KÜCHE

Essen auf Rädern, täglich frisch gekocht frei Haus.



Marlow: ☎ 03 82 21/8 03 22

All meinen Kunden sage ich vielen Dank für Ihr Vertrauen und wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Ihr Kosmetik- & Fußpflegestudio
Beate Lohmann

Otto-Grotewohl-Str. 11 d · 18337 Marlow · Tel. 03 82 21/4 30 20



Geschenkidee für Feinschmecker

■ (djd). Sushi genießt auch hierzulande längst Kultstatus. Die meisten Bundesbürger gehen zum Genuss des japanischen Traditionsgerichts vorzugsweise in eine Sushi-Bar, dabei ist auch das Selbermachen gar

nicht schwer. Besonders viel Spaß macht es, wenn man die japanischen Häppchen gemeinsam mit Freunden oder Verwandten formt. Mit dem passenden Zubehör zur Zubereitung von Sushi kann man Feinschmecker

zu Weihnachten deshalb sicherlich eine Freude machen. Vom japanischen Hersteller Kyocera etwa gibt es nun ein „Sushi-Starterset“, bestehend aus einem Keramikmesser, einer Keramikreibe und einem Hobel,

dessen Klinge ebenfalls aus Keramik ist. Das Messer zerteilt Speisen mit Leichtigkeit und gleitet mühelos durch nahezu jedes Nahrungsmittel. Erhältlich sind die scharfen Multitalente im Fachhandel.

Geistreiches unterm Christbaum

■ (djd). Für jeden das richtige Weihnachtsgeschenk zu finden, ist gar nicht so einfach. Besonders Menschen in der zweiten Lebenshälfte machen es einem nicht leicht, das passende Präsent auszuwählen. Einerseits haben sie bereits alles, andererseits sind sie oft besonders anspruchsvoll und genießen ihr Leben bewusst. Was liegt da näher, als ihnen zum Fest der Liebe feine Genüsse wie elegante Schokoladen oder edle Spirituosen zu überreichen?

„Aromatische Brände und Liköre haben den Vorteil, dass eine ungeahnte Auswahl zur Verfügung steht“, sagt Angelika Wiesgen-Pick, Geschäftsführerin des Bundesverbandes der Deutschen Spirituosen-Industrie und Importeure e. V. (BSI). „Eine besonders nette Geschenkidee ist es zum Beispiel, das Rezept und alle Zutaten des Lieblingscocktails zusammenzustellen und hübsch zu verpacken.“ Eine schöne Ergänzung dieser Geschenkidee sind die passenden Gläser und eine ansprechende Dekoration.

Und je nach Ausstattung der Beschenkten sind auch Bar-Utensilien geeignet, etwa ein schöner Shaker oder ein Barsieb.

Festliche Cocktails mit weihnachtlichen Gewürzen

Bei der Auswahl des Cocktails wirkt es besonders festlich, wenn man sich für einen Drink entscheidet, der nach weihnachtlichen Gewürzen schmeckt. Rezepte und pfiffige Cocktail-Tipps für festliche Tage findet man etwa bei der Ratgeberzentrale auf www.rgz24.de/Festliche-Cocktails. Zur Jahreszeit passen auch besonders gut heiße Mixgetränke. Der „Asian's Wind“ erfüllt beide Kriterien - und ist obendrein einfach zu mixen: Erst werden zwei Zentiliter Limetten- und acht Zentiliter Apfelsaft in einem kleinen Topf erhitzt. Dann den Topf vom Herd nehmen und drei Zentiliter Zimtlkör sowie vier Zentiliter Cognac hinzugeben. Das Getränk wird in ein geeignetes Glas gegeben und mit einer Spirale von Orangenschalen dekoriert.

**Fröhliche
Weihnachten**

und ein erfolgreiches
neues Jahr wünschen wir allen
Genossenschaftsmitgliedern und Mietern

**Ihre Torgelower
Gemeinnützige
Wohnungsgenossenschaft e.G.**
Bahnhofstr. 39a, 17358 Torgelow
und O.-Grotewohl-Str. 14b
18337 Marlow



Foto: djd/BSI

**EIN FROHES
UND BESINNLICHES
WEIHNACHTSFEST**
SOWIE GESUNDHEIT, ZUFRIEDENHEIT UND
ERFOLG FÜR DAS NEUE JAHR.

GalaBau Schingen GmbH
Garten-, Landschafts-, Straßenbau

Zur Kösterbeck 22
18196 Dummerstorf OT Petschow
Telefon: 03 82 04 / 1 20 42

galabau-schingen.de



Jetzt hat der traditionelle Baumkuchen wieder Saison

■ (djd). Weihnachten ohne Plätzchen und Schokolade kann sich niemand vorstellen. Wie eine Nielsen-Studie ergeben hat, kaufen die Deutschen rund 600 Gramm Weihnachtssüßigkeiten pro Jahr. Ganz oben in der Gunst liegt der Schokoladen-Weihnachtsmann, gefolgt von Marzipan und Adventskalendern. Baumkuchen ist für jeden Dritten in der Adventszeit unverzichtbar. Echte Liebhaber bevorzugen das zarte Gebäck, wenn es noch Schicht für Schicht von einem erfahrenen Konditor auf einer sich drehenden Walze vor offenem Feuer gebacken wurde. Wie in Salzwedel, der heimlichen Hauptstadt des Baumkuchens. Neben der handwerklichen Backtradition sind es vor allem die natürlichen Zutaten, die die Gebäckspezialität aus der Hansestadt so beliebt machen.

So werden zum Beispiel für den „Salzwedeler Baumkuchen“ ausschließlich Butter, Zucker, Vanille, Mehl und frische Eier verwendet. Nach dem aufwendigen Backprozess, bei dem die typischen Ringe entstehen, wird der fertige Kuchen in Stücke mit ein, zwei oder drei Ringen zerteilt, die dann ebenfalls in Handarbeit mit weißer, Vollmilch- oder Bitterschokolade überzogen werden. Die süßen Verführer aus Salzwedel sind auch als Spitzen oder Konfekt im Onlineshop unter www.salzwedelerbaumkuchen.de erhältlich. Mit einem echten „Salzwedeler Baumkuchen“ lassen sich nicht nur Gäste zum Adventskaffee verwöhnen, weihnachtlich dekoriert ist er auch eine besondere Geschenkidee, um Verwandte, Freunde und andere Schleckermäuler zum Fest zu überraschen. Bestellungen, die

bis zum 12. Dezember im Onlineshop eingehen, werden garantiert noch bis zum Fest ausgeliefert. Auf Wunsch wird die süße Köstlichkeit (ab 9,15 Euro zzgl. Versand) auch

hübsch in einem Geschenkkarton oder einer Schmuckdose verpackt und mit einer persönlichen Grußkarte versehen direkt an den Empfänger verschickt.

*Ein frohes Fest und allzeit
gute Fahrt 2017 wünscht Ihre*

TOP FAHRSCHULE
Wolfgang Matthies

Ausbildung für PKW & Krad

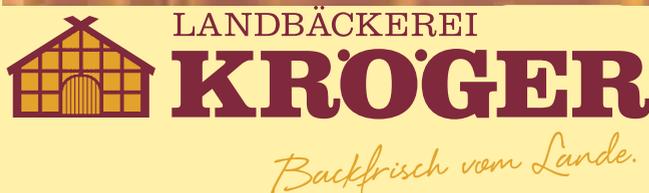
18334 Bad Sülze • Rosengarten 2
Tel.: 038229/382
Funk: 0172 / 304 38 65

Leckere Weihnachtsfeiertage

allen Kunden,
Mitarbeitern und
Geschäftspartnern
und herzlichst die
allerbesten
Wünsche für das
neue Jahr.



am 24.12. geschlossen
am 31.12., 7 - 10 Uhr gibt es leckere Berliner,
Bestellungen nehmen wir gern entgegen.



*Frohe
Weihnachten*

und ein gesundes neues Jahr,
wünschen wir all unseren Kunden,
Freunden, Bekannten, Verwandten
und Geschäftspartnern

Ihre
Trompa GmbH

Heizung • Lüftung • Sanitär Dachklempnerei

Udo Trompa
Meisterbetrieb
Sülzer Chaussee 2
18337 Marlow
E-Mail: info@utrompa-gmbh.de

Tel.: 038221/8 00 06
Fax: 038221/8 09 44
Funk: 0171/6 18 72 79
0172/4 20 44 13



Pikantes zum Verschenken

■ (spp-o) Suchen Sie noch eine Überraschung zum Fest? Schenken Sie doch mal etwas Leckeres aus der eigenen Küche!

Kleine Champignons, nach italienischer Art eingelegt in einem feinen, würzigen Sud aus Essig-Essenz, Kräutern und Gewürzen, schmecken als Vorspeise oder als delikate Beilage. Weitere Rezepte

gibt es auf www.surig.de.

Antipasti von gebratenen Champignons

Zutaten (6 Gläser à 400 ml):
800 g kl. Champignons, 2 Zwiebeln, 2 Knoblauchzehen, 3 Zweige Rosmarin, 3 – 4 EL Öl, Salz, 3 Lorbeerblätter, 2 EL Zucker, 75 ml Surig Essig-Essenz (25 %), 2 EL

Johannisbeer-Gelee, 2 TL grüne Pfefferkörner

Pilze putzen. Zwiebeln und Knoblauch schälen, in Scheiben schneiden. Rosmarin in Stücke teilen.

Pilze in Öl 5 – 7 Min. braten, salzen. Zwiebeln, Lorbeer, Rosmarin und Knoblauch mitbraten. Zucker zugeben und karamellisieren. Essig-Essenz mit 750 ml Wasser

mischen. Pilze damit ablöschen, Gelee zugeben, 2 Min. sprudelnd kochen. Mit den Pfefferkörnern nochmals aufkochen. Mit Salz und Zucker abschmecken. Alles noch kochend in saubere Gläser füllen, sodass die Pilze mit Sud bedeckt sind. Verschließen und auskühlen lassen. Ungeöffnet im Kühlschrank 4 – 6 Wochen haltbar.



Ihr **Elektro & Küchenstudio**
KLEINERT
Bad Sülze • Am Markt 13 • Tel. 038229/81071

Frohe Weihnachten
und ein
gesundes
neues Jahr
wünscht

...wir bewegen
Sie **NEU**

Service
rund ums Auto

Barth · Am Mastweg
Telefon 03 82 31/66 50
Bad Sülze · Am Alten Bahndamm 10
Telefon 03 82 29/74 60
www.autohaus-neu.com

VW
Nutzfahrzeuge

KAMINHOLZ BUCHE
- kammergetrocknet -



FORSTSCHUNE
WOHSEN
☎ 01 71/6 40 62 85
www.forstscheune-wohsen.de

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein
frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

Baase Landmaschinen GmbH

Grimmen-Holthof
18513 Splietsdorf · OT Holthof Nr. 39
Tel.: 03 83 25/64 00 · Fax: 6 40 10
Internet: www.baase-landmaschinen.de

JOHN DEERE

STIHL®

DeLaval







Weihnachts -



Allen Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir ein frohes Fest und
ein gesundes neues Jahr

Fliesen & Kaminbau
LOHMANN
Meisterbetrieb

Am Buchenweg 10 • 18337 Marlow
Tel. 038921/42540 • email: fk-lohmann@online.de

Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr wünschen

**Monika Heine und
das Team
der Hauskrankenpflege
aus Gresenhorst**



Wir wünschen allen Kunden, Freunden
und Bekannten unseres Hauses
*ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.*

Ihre
Baufirma Weiss
Inh. Stefan Weiss
18337 Marlow, OT Bartelshagen I
Lange Str. 9
Tel. 03 82 24/3 48



Frohe
Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Ihre **Nieparser Bauunion**
I. Schilling

DACHDECKEREI

Gartenstraße 12 A · 18442 Niepars · Tel.: 03 83 21/6 94 24




Von Herzen frohe
Weihnachten!

Für Ihr Vertrauen im alten Jahr sagen
wir herzlichen Dank! Für das neue Jahr
wünschen wir Ihnen Gesundheit,
Glück und viel Erfolg!



Landtechnik
FiNK

Marlow
Allerstorfer Chaussee 3



Cleverer Planer: Zeit besser organisieren

■ (djd). Mit dem Jahreswechsel kommt auch wieder die Zeit der guten Vorsätze, die oftmals aber schnell wieder vergessen sind. Denn Vorsätze sind unverbindliche Vorhaben - stattdessen sollte man sich realistische Ziele setzen und genau festlegen, was man bis wann erreicht haben will. Für Freunde und Familienange-

hörige, die mehr aus ihrer Zeit machen wollen, ist deshalb der weekview „compact note“ das richtige Weihnachtsgeschenk. Der clevere Zeitplaner ist nicht einfach nur ein Kalender, sondern mit seinen übersichtlichen Jahres- und Quartalsplanern eher ein Ziele- und Aufgabenbuch. Wer darin seine Vorhaben

schriftlich fixiert, wird am Ende überrascht sein, wie viel er davon umsetzen konnte.

Die Termine und Aufgaben der nächsten Tage finden in den klar strukturierten Wochenübersichten ihren Platz.

Dank einer Prioritätenliste behält man das Wesentliche im Blick und kann am Wochenen-

de zufrieden auf das Geleistete zurückblicken. Auf mehr als 50 Notizseiten lassen sich zudem Ideen und Gedanken zu Papier bringen, die im Kalendarium keinen Platz finden. Dabei ist jede Seite mit Feldern für den Titel, dem Datum oder dem Projekt, dem die Eintragung zuzuordnen ist, versehen.

Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanke ich mich herzlich und wünsche Ihnen und allen, die Ihnen am Herzen liegen, ein besinnliches Weihnachtsfest. Gleichzeitig wünsche ich Ihnen einen guten Start für das neue Jahr, Zufriedenheit und Erfolg.



Dana Balcerkiewicz

Staatl. geprüfter Betriebswirt Buchungs- und Büroservice
Kastanienallee 1, OT Brunstorf, 18337 Marlow, Tel. 038221/42437



Fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen wir allen Kunden.

Andreas Milnik
Feldstraße 03 · 18334 Spiekersdorf
Tel./Fax 038222 - 30414/30424



Genießen Sie die besinnlichen Weihnachtstage!

Für die angenehme Zusammenarbeit und für das Vertrauen, das Sie in uns gesetzt haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir ein gesundes, erfolgreiches und glückliches Jahr 2017.



Vertriebs- und Servicebüro
Marion Böhm

Fenster · Innentüren
Tore · Montage

Inh. Rainer Böhm

Am Alten Bahndamm 5 · 18334 Bad Sülze
Tel.: 03 82 29/7 95 29 · Fax: 03 82 29/79 98 19
www.baelemente-bohm.de



Frohe Weihnachten

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu. Anlass für uns, „Danke“ zu sagen für Ihr Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben. Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück, privates und berufliches Wohlergehen.

**Ihr Team der
Baumschule und Grünanlagenbau
"Obstblüte" Sanitz e. G.**

Waldweg 9 · 18190 Sanitz · Tel (038209) 242 + 336 · Fax (038209) 232



Unsere Winteröffnungszeiten ab 27.12.

Mo. geschlossen

Di. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr

Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

24. & 31.12.2016 geschlossen

**Ein frohes
Fest
und guten
Rutsch!**



Herzliche Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das neue Jahr allen unseren Kunden, Geschäftsfreunden, Angestellten, Bekannten und Freunden, verbunden mit dem Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Ihre Firma

Gebrüder Sarrazin GmbH
Metallbau - Sanitär + Heizungstechnik

Brennereiweg 8-9 · 18334 Dettmannsdorf
Tel.: +49(0) 38228 / 80003 · Fax: +49(0) 38228 / 69301
eMail: info@sarrazin-mv.de · Internet: www.sarrazin-mv.de

Liebe Kunden, Leser und Geschäftspartner,

*wir sind stolz, dass Sie uns im vergangenen Jahr so viel Vertrauen entgegengebracht haben - herzlichen Dank!
Für die kommenden Weihnachtstage möchten wir Ihnen Glück und Harmonie wünschen und
für das neue Jahr Gesundheit, Erfolg und zahlreiche Momente der Zufriedenheit.*



Ina Mike Groß
(Geschäftsführerin)



LINUS WITTICH Medien KG





Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Weihnachtssterne, Lichterketten und LED-Kerzen stimmen auf das Fest ein

■ (djd). Das sanfte Leuchten einer Lichterkette am Geländer, der edle Schein des Schwibbogens auf der Kommode oder auch das leichte Flackern der LED-Kerzen auf dem Nachttisch - wie der Weihnachtsbaum und die selbst gebackenen Plätzchen gehört das Dekorieren mit Licht zum Advent untrennbar dazu. Gemütliche Lichter stimmen uns wie kaum etwas sonst harmonisch auf das kommende Fest ein. Im Online-Shop www.lampenwelt.de gibt es eine bunte

Vielfalt an Weihnachtsbeleuchtung für den Innen- und Außenbereich, die man ganz ohne den Stress überfüllter Kaufhäuser daheim anschauen und auch von zu Hause aus bestellen kann. Ein strahlend schöner Weihnachtsstern im Fenster wie der modern-elegante Deko-Stern Lysekiel darf dabei natürlich nicht fehlen. Bei diesem Holzstern, der in einer hängenden und einer stehenden Variante bei Lampenwelt.de erhältlich ist, wird als besonderes

Highlight das Leuchtmittel offen gezeigt. Empfehlenswert ist daher ein modernes LED-Leuchtmittel, beispielsweise eine stilvolle Filament-Lampe. Dieses Leuchtmittel verbindet moderne LED-Technik mit dem klassischen Aussehen von Glühlampen. Das warme Leuchten passt hervorragend zur behaglichen Stimmung in der Vorweihnachtszeit und wirkt besonders einladend.



Ein frohes Fest und guten Rutsch!



Herzliche Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das neue Jahr allen unseren Kunden, Geschäftsfreunden, Angestellten, Bekannten und Freunden, verbunden mit dem Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!



Großes Weihnachtsfest

und herzlichen Dank für Ihr Vertrauen übermittelt Ihnen

Sanitär - Heizungs- u. Metallbau

Hölper & Schade

Am Gänsemarkt 4
18334 Bad Sülze
Telefon: 038229 - 4 66





Autohaus Klaus Schmidt
18311 Ribnitz-Damgarten
Rostocker Straße 2
Tel.: 038 21 / 89 20-0

Wir danken all unseren Kunden und Freunden für Ihr Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest, ein gesundes neues Jahr und allzeit gute Fahrt







*Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten
unseres Hauses ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr.*

**Zum 31. Dezember 2016
werden wir den Blumenladen und
die Gärtnerei schließen.
Wir danken Ihnen für
Ihre jahrelange Treue.**

F.-J. Sarrazin

Blumenladen	Gärtnerei
Dettmannsdorf-Kölsow	Wöpkendorf
Rostocker Str. 9	Marlower Str. 34
☎ 03 82 28/8 00 31	



*Wir wünschen unseren Kunden und
Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!*



Reinigungstechnik Wolff
• Beratung • Verkauf • Service • Vermietung

 Am Fischereihafen 115
18069 Rostock
Telefon 03 81/8 11 32 80
info@reinigungstechnik-wolff.de

Vertragshändler

Frohe

WEIHNACHTEN

und ein gutes neues Jahr



Für Ihr Vertrauen im alten Jahr sagen wir herzlichen Dank! Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und viel Erfolg!

Danilo Brand und Kai-Uwe Losch



LOSCH & BRAND

FREIE KFZ-WERKSTATT

Stralsunder Str. 15 · 18337 Marlow · Tel.: (038221) 8 06 60



Schenken und genießen zur Weihnachtszeit



- Zutaten:**
- 150 g Butter
 - je 100 g weißer und brauner Zucker
 - 1 Dose gezuckerte Kondensmilch (= 400 g)
 - 200 g weiße Schokolade, grob gehackt
 - 1 Tonkabohne
 - Saldoro grobes Urmeersalz 100 % Natur

■ (spp-o) **Zubereitung:**

1. Butter in einem Topf erhitzen und leicht bräunen, braunen und weißen Zucker und Kondensmilch zugeben und unter rühren auflösen. Mischung bei geringer bis mittlerer Hitze ca. 10-15 Minuten köcheln lassen, regelmäßig umrühren.

2. Schokolade hacken. Tonkabohne fein reiben und mit der Schokolade un-

ter die Karamellmasse rühren bis alles geschmolzen ist. Karamell in eine leicht geölte Form (ca. 20 x 30 cm) geben, glatt streichen, mit Saldoro Urmeersalz bestreuen und ca. 60 Minuten auskühlen lassen.

3. Karamell in Würfel schneiden und einzeln in Pergamentpapier wickeln und mit dekorativem Band und Etikett versehen.

Zubereitungszeit: ca. 15 Min.
Koch- & Kühlzeit: ca. 2 Std.

Frohe Weihnachten



und ein gesundes neues Jahr

wünscht Ihre

Physiotherapie

Anke Klingenberg

Mühlenweg 17 · Marlow · Tel.: 03 82 21 / 8 03 89

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

wünschen wir von Herzen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

Ihre Bäckerei Normen BÖHME

Marlow
Ernst-Thälmann-Str. 15

Wir bedanken uns für das in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen Kunden ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.



INGE BÜTZOW & WERNER LICHTWARK
Bei der Kirche 13 · 18337 Marlow · Tel. 038221/80423





Haselnuss-Zimtsterne mit Nuss-Nougat-Creme inspirieren alle Weihnachtsbäcker

Foto: djd/Ferrero

■ (djd). Fleißige Weihnachtsbäcker wissen es nur zu gut: In der Vorweihnachtszeit ist es das größte Glück aller Naschkatzen, verschiedene Plätzchen zu probieren. Mit und ohne Füllung oder Guss, gut gewürzt oder nussig, schokoladig oder fruchtig - jeder Genießer hat seine speziellen Vorlieben. Beste Chancen, richtige Lieblingsplätzchen zu werden, haben zum Beispiel die feinen Haselnuss-Zimtsterne mit Nuss-Nougat-Creme, die man mit wenig Aufwand selbst backen kann.

Rezept für Haselnuss-Zimtsterne mit Nuss-Nougat-Creme

Für zirka 30 Stück dieser leckeren Spezialität zwei Eiweiße steif schlagen und dabei 160 Gramm Puderzucker dazu rieseln. Zwei Teelöffel dieser Masse zur Seite

stellen. 300 Gramm Haselnüsse und zwei Teelöffel Zimt unter den Eischnee heben und den Teig zwischen Backpapier etwa vier Millimeter dick ausrollen. Aus dem Teig etwa 60 Sterne ausstechen und auf mit Backpapier ausgelegte Backbleche legen. Mit einem sehr kleinen runden Ausstecher in der Mitte der Hälfte der Sterne Löcher ausstechen. Den beiseite gestellten Eischnee mit einem Teelöffel Zitronensaft verrühren, auf den Sternen mit Loch verstreichen und im vorgeheizten Backofen mit Umluft bei 120 Grad ungefähr zehn Minuten backen. Anschließend die Zimtsterne auf einem Kuchengitter auskühlen lassen. Die Sterne ohne Loch mit einer dünnen Schicht von insgesamt etwa 120 Gramm Nuss-Nougat-Creme wie zum Beispiel Nutel-

la bestreichen, mit den übrigen Sternen abdecken und am besten direkt servieren.

Vielfältige Backinspirationen

Wer noch mehr weihnachtliche Rezepte ausprobieren möchte, kann sich auf www.nutella.de inspirieren lassen.

Dort findet man ab Mitte Oktober über 40 leckere Rezepte. Sie stammen aus vielen Ländern und liefern vielfältige Ideen. Klassiker wie Christstollen und Nussecken ebenso wie ausgefallene und

anspruchsvolle Rezepte locken die Genießer an die Festtafel: Bûche de Noël und Croquembouche aus Frankreich, Churros aus Spanien sowie Focaccine aus Italien.



Obstanlage Lüssow

links zwischen Stralsund und Negast **informiert**

Ständig Tafeläpfel 15 Sorten

z. B. Elstar, Jonagold, Cox, Gala, Boskoop und für Allergiker - Topaz
stets 1 kg = 1,20 € ab 10 kg = 1,00 €/kg
empfehlenswert Kürbis, 5 Sorten, auch Hokkaido 1 kg = 1,50 €
und Halloweenkürbis 1 kg = 1,00 €
Aus eigener Produktion: Weißkohl, Rotkohl, Rosenkohl, Grünkohl,
Kürbis und Kartoffeln fest & mehlig

Wieder frisch vom Wildschwein: Salami, Schinken und Bockwurst

Futter für fast alle Tierarten

z. B. Hafer 20 kg = 6,99 € und Mischschrot 20 kg = 6,50 €,
Weizen 25 kg = 6,50 €, Legepellets 25 kg = 12,48 €,
Taubenfutter Standard 25 kg = 13,09 € und Kaninchen Mast 25 kg = 10,99 €

Bestellannahme Enten, Gänse und Damwild

zu den Terminen 09.12. und 23.12.16
Auch wieder Bestellung Reh- und Schwarzwild möglich.

Ständig Nordmanntannengrün

Wie gewohnt Weihnachtsbäume - Nordmanntannen 01. - 24. Dezember
Im Gewächshaus 1,25 - 2,00 m
z. B. 1,25 - 1,50 m = 17,00 €
größere Bäume unter Anleitung selber schlagen möglich

... heimisches Obst
aus naturnahem Anbau



Alles solange der Vorrat reicht!

Freundliche Obstbauern erwarten viele Kunden!

Stralsunder Obstgut Eggert GbR

Am Obstgut 2, 18442 Lüssow, Tel./Fax 0 38 31/70 39 07

... heimisches Obst
aus naturnahem Anbau



Wir danken all unseren Kunden für ihr Vertrauen
und wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2017.

Ihr Team Stralsunder Obstgut „Am Borgwallsee“



MOBY DICK

ab 17.12.



Mit
lebensgroßem
Pottwal aus
Schnee



EISWELT

Rövershagen bei Rostock • www.karls.de



Leckerer Abschluss des Weihnachtsmenüs

■ (spp-o) Was gibt es Besseres zum Abschluss des Weihnachtsmenüs als ein fruchtig-kühles Montmorency-Kirsch-Sorbet? Das Sorbet lässt sich sehr gut vorbereiten, sodass dem Genuss nach dem festlichen Menü in gemütlicher Runde nichts im Wege steht. Früchte, Beeren, Körner und Samen wie Açaí, Goji, Quinoa oder Chia boomen.

Hierzulande bisher kaum im Fokus, dafür aber umso überzeugender: die Montmorency-Sauerkirsche. In den USA zählt sie bereits zu den Hochleistungsfrüchten, nun wird diese gesunde Frucht auch in Deutschland entdeckt.

Studien haben ihre Eigenschaften und vorteilhaften Nährstoffe inzwischen bewiesen.

Montmorency-Kirsch-Sorbet

Zutaten für 2 Portionen

- 2-3 EL Montmorency-Konzentrat
- 100 g Zucker
- 30 ml Amaretto
- 60 g Montmorency-Trockenkirschen
- 1 Eiweiß (Größe M)
- 100 ml Schlagsahne
- Eiswaffeln

Zubereitung:

Kirschkonzentrat in 400 ml Wasser geben, Zucker und Amaretto aufkochen. Montmorency-Sauerkirschen in 50 ml Kirsch-Amaretto-Mix einweichen.

Restliche Flüssigkeit abkühlen lassen und 3 bis 4 Stunden gefrieren, dabei alle 30 Minuten umrühren. 30 Minuten vor Ende der Gefrierzeit steif geschlagenes Eiweiß unterheben.

Sauerkirschen abtropfen lassen, fein hacken und ebenfalls unterheben. Sorbet mit geschlagener Sahne servieren.

Karpfenverkauf bequem beim Fischer in Reppelin

zu den Festtagen

täglich von

09.00 bis 19.00 Uhr

am 24.12. + 31.12. haben wir für Sie noch
von 08:00 bis 12:00 Uhr einen leckeren Fisch!

In Reppelin an der Kreuzung nach Stormsdorf
Telefon: 03 82 09/4 99 01

RECKNITZTAL-HOTEL

★★★★

MARLOW

Straßen dick beschneit.
Ein Schlitten zieht mit viel Geläut
Durch des Winters Flockenpracht.
Leise summen Weihnachtslieder
durch die stille Nacht.

Monika Minder

Das Team des Recknitztal-Hotels Marlow wünscht all seinen Gästen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

R. Kossow & Levermann GmbH | 18337 Marlow | Carl-Kossow-Str. 35-37
Tel. 038221. 4 22 40 | info@recknitztal-hotel.de | www.recknitztal-hotel.de

Foto: Lupo | pixelload.de

Hermann GbR
Heizung | Sanitär | Umwelt

Das größte Geschenk ist ... Liebe!

Schlicht, unbezahlbar und verdammt wertvoll.
In diesem Sinne:

Liebevoller Weihnachten
euch allen und einen harmonischen Start ins neue Jahr!

LIEBE GRÜSSE
VON DEN HERMANNERN

Brunstorfer Weg 22 | 18337 Marlow
Mail hermanngb@gmx.de | www.hermanngb.de

Von Herzen frohe Festtage!

Für Ihr Vertrauen im alten Jahr sagen wir herzlichen Dank! Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und viel Erfolg!

Firma Oehlckers

Landschaftspflege und Dienstleistungsbetrieb

Hagen Oehlckers
Ostring 4 · Gewerbegebiet Plummendorf · 18320 Ahrenshagen Daskow
Tel.: (0 38 21) 71 35 38, Fax: 71 35 39, Funk: (0171)8 02 56 28
E-Mail: info@firma-oehlckers.de, Webseite: www.firma-oehlckers.de



Weihnachtszeit ist Genusszeit

■ (akz-o) Überall auf der Welt kündigt sich die Weihnachtszeit mit Adventskränzen, Lichterketten und stimmungsvollen Dekorationen an. Natürlich dürfen auch die selbst gemachten Plätzchen nicht fehlen. Hmm, wie das duftet! Gewürze wie Zimt, Anis oder Nelken vermischen sich mit gerösteten Nüssen und Mandeln zu einem einzigartigen Aroma, das nur zur Weihnachtszeit durchs Haus zieht.

Weihnachtliche Leckereien genießen und verschenken

Da werden Erinnerungen an die eigene Kindheit wach: Erst wird in der Küche tüchtig gerührt und geknetet, dann kann man von dem leckeren Backwerk naschen oder es ganz stilvoll beim Adventskaffee mit Freunden und Familie genießen. Villeroy & Boch hat für alle, für die selbst gebackene Plätzchen und Kuchen zu Weihnachten dazu gehören, eine große Auswahl an praktischen Artikeln entwickelt, mit denen die Weihnachtsbä-

ckerei gleich noch mal so viel Spaß macht. Und zum Servieren oder auch Verschenken des süßen Naschwerks gibt es Winter Bakery. Eine hübsche Etage mit selbst gebackenen Plätzchen oder Pralinen, angerichtet auf einer kleinen Dekorschale passend zum Porzellan, erfreut jeden Beschenkten.

Weihnachtszeit ist Genusszeit

Plätzchen, Kuchen oder Bratäpfel stehen ganz oben bei den Weihnachts-Naschereien. Zusammen mit einem feinen Tee, der nicht aus dem Teebeutel kommt, sondern aus Blättern frisch gebrüht wird, ein wunderbarer Genuss. Hochprozentiger wird es mit einem selbst zubereiteten Glühwein.

Wer weihnachtlichen Genuss besonders schön und stilvoll zelebrieren möchte, der holt sich den Weihnachtsmarkt mit der Kollektion Nostalgic Christmas Market ins Heim. Das hochwertige Porzellan lässt mit seiner liebevollen Gestaltung und Dekoration eine emotionale,

weihnachtliche Genusswelt entstehen. Kerzen, Tanne, keramische Engel und ein fest-

lich gedeckter Tisch machen die weihnachtliche Stimmung perfekt.

Wir wünschen allen ein
frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2017

Ihre
Hildebrandt & Eichler
Bau GmbH
Marlow
Tel.: 0173 - 7619003
und 0173 - 4401177

★ *Wir bedanken uns für das in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen Lesern, Kunden, Inserenten, Zustellern und Geschäftspartnern ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.* ★

Ihr persönlicher
 Ansprechpartner

Jens Pfann

Tel. 0171/9 71 57 37



Ich bin telefonisch für Sie da.

Kirsten Bunge

Tel. 039931/ 5 79 50



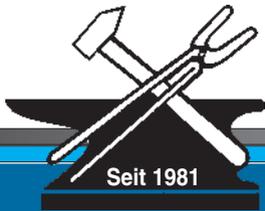
LINUS WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0

Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: www.wittich.de

e-mail: j.pfann@wittich-sietow.de / k.bunge@wittich-sietow.de

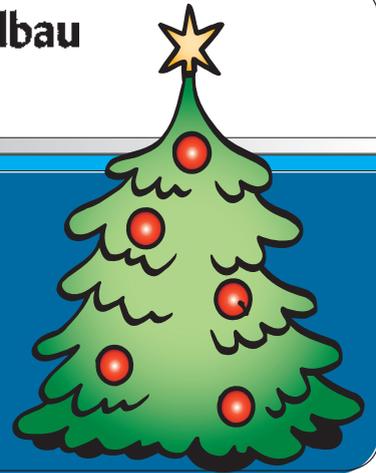


Seit 1981

Schmiede-Bauschlosserei-Metallbau H. Oelke

Tel.: 038221 / 42 49 0
www.oelke-metall.de

Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten
unseres Hauses ein
frohes Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr 2017.



**Fröhliche Weihnachten
und guten Rutsch ins neue Jahr 2017**
wünschen wir an dieser Stelle allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

<p>Bautischlerei, Zimmerei und Bestattungen <i>Richard Rehberg</i> Bautischlerei.Rehberg@t-online.de Breesen · Gemeinde Lindholz</p>	<p>Tischlerei und Leistenproduktion <i>Robert Rehberg</i></p>
---	--

**Schöne
Festtage**
und ein gesundes *neues Jahr*
wünscht

**Elektroinstallation -
Service**

Heinz Nickel

Elektromeister

Tressentin • Chausseestraße 4
18337 Marlow
☎ 03 82 21/8 04 47
Funk 01 71/5 41 47 37

Wir sagen „Dankeschön“!

Im zurückliegenden Jahr haben Sie durch
Ihr Vertrauen zum erfolgreichen Bestehen
unseres Unternehmens beigetragen. In der
heutigen Zeit wissen wir Ihr Vertrauen und
Ihre Kundentreue sehr zu schätzen. Wir
wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen
*eine besinnliche Weihnachtszeit und
ein gesundes, glückliches neues
Jahr.*

Regionaldirektion für
**Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung**

Holger Lüth
Bad Sülze
Stadttrandsiedlung 9a
Telefon: 038229 89300
www.allfinanz-dvag.de/holger.lueh





Öko-Wärmflasche für Kinder

■ (djd) Sie sind eine Wohltat bei Bauchschmerzen und die ideale Einschlafhilfe, können aber auch einfach nur „Trösterchen“ und sogar „Spielgefährten“ sein: Mit Wärmflaschen in einer originellen Form und mit einem besonderen Motiv kann man Kindern immer eine Freude machen, egal ob zu

Nikolaus oder Weihnachten, zum Geburtstag oder zu einem anderen Anlass. Von Hugo Frosch beispielsweise gibt es in der Serie „Junior Comfort“ spezielle Öko-Wärmflaschen, verpackt in modische und mollig-weiche, kindgerechte und abnehmbare Bezüge unter anderem aus Bio-Baumwolle. Die

ressourcenschonenden und damit nachhaltigen Wärmflaschen bestehen überwiegend aus Zuckerrohr und enthalten weder PVC noch Weichmacher, sie besitzen einen Sicherheitsverschluss und sind

geruchsneutral. Der SWR Marktcheck nahm im Februar 2016 Kinderwärmflaschen unter dem Aspekt Schadstoffe unter die Lupe. Sieger in der Gesamtwertung wurde die Wärmflasche von Hugo Frosch.



Frohe Weihnachten

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir wollen dies zum Anlass nehmen, uns für das entgegengebrachte Vertrauen in uns und unsere Arbeit recht herzlich zu bedanken. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2017!

Augenoptik Krüger

Am Markt 22
18337 Marlow
Tel.: 03 82 21/42 97 50
E-Mail: info@augenoptik-krueger.de



Ich wünsche allen Kunden und meinen fleißigen Mitarbeitern geruhsame Feiertage und ein glückliches neues Jahr

Susanne Brüning

E Brüning
EDEKA

Boddenstraße 2 · Ribnitz-Damgarten
Tel.: 03821/70 98 69-0
Geöffnet von Mo. - Sa. 7 - 21 Uhr

& Herder Str. 23 · Ribnitz-Damgarten
Tel.: 03821/62014
Geöffnet von Mo. - Sa. 7 - 20 Uhr

Unsere Öffnungszeiten:
Am 24.12. öffnen wir von 7 - 14 Uhr
Am 31.12. öffnen wir von 7 - 16 Uhr
www.edeka-bruening.de

Für das Vertrauen in den vergangenen 22 Jahren möchte ich mich auf diesem Wege bei meinen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken. Ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute.



Anke Hoffmann

Ihr Fleischer-Fachgeschäft

Frohe Weihnachten!

